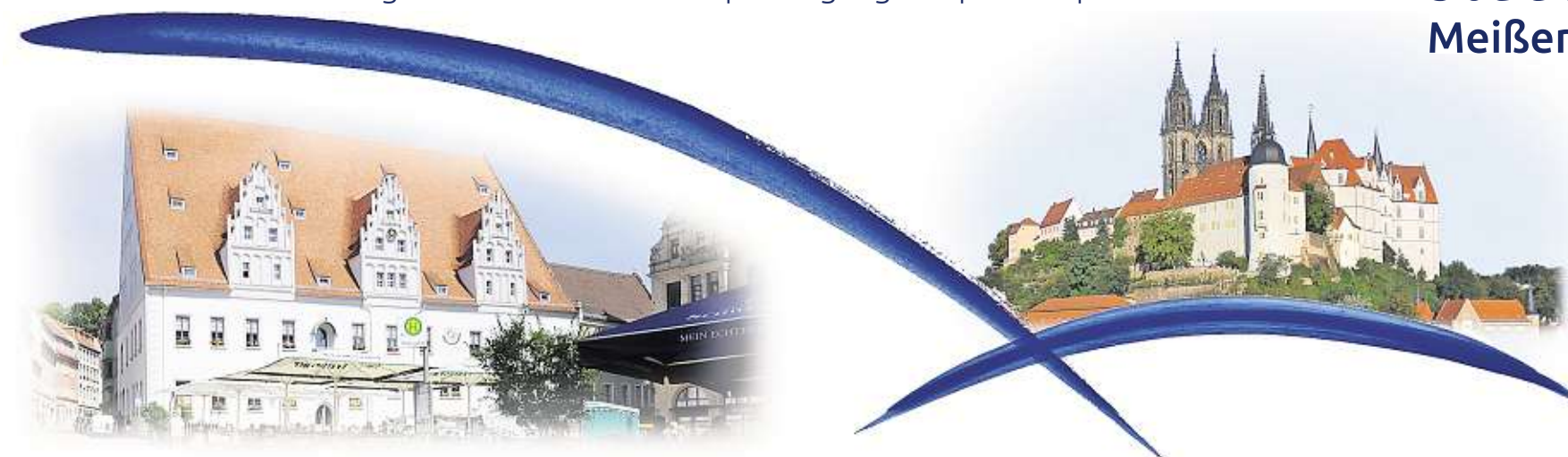




1. Meißner Zukunftskongress

Chancen und Probleme des demografischen Wandels



Ob jung oder alt, Meißens Zukunft geht alle an.



Foto: Stadt Meißen

Am 30. März, 18 Uhr sind die Meißnerinnen und Meißner in den Großen Ratssaal des historischen Rathauses eingeladen. Anlass ist der erste Meißner Zukunftskongress.

Gemeinsam mit interessierten Einwohnern will Oberbürgermeister Olaf Raschke an diesem Abend über die Möglichkeiten und Herausforderungen diskutieren, die der demografische Wandel für Meißen mit sich bringt. Wie gehen wir mit einer

immer älter werdenden Bevölkerung um? Wie steht es um eine seniorenfreundliche Infrastruktur in Meißen? Wie organisieren wir ein soziales Miteinander der Generationen? Wie können wir wieder mehr junge Leute in die Stadt locken und wie halten wir unsere Jugendlichen hier? Was können wir an der Betreuungssituation noch verbessern? Wie können wir von Zuwanderung in Zukunft profitieren? Diese und viele andere Fra-

gen sollen im Rahmen einer lockeren Gesprächsrunde erörtert werden.

Als Diskussionsgrundlage startet der Abend mit einem Referat von Dr. Tim Leibert. Er ist Dozent am Leibniz-Institut für Länderkunde e.V. und hat sich bereits in zahlreichen Publikationen und Forschungsarbeiten mit dem Thema demografischer Wandel beschäftigt.

Die Zukunftskongresse sollen

dazu beitragen, Anregungen und Probleme der Meißner Bürger künftig noch stärker in die kommunalpolitische Arbeit einfließen zu lassen. Neben Oberbürgermeister Olaf Raschke werden dazu an diesem Abend auch Vertreter der Stadtverwaltung und des Stadtrates mitdiskutieren.

1. Meißner Zukunftskongress, Montag, 30. März, 18 Uhr, Großer Ratssaal, Rathaus, Markt 1

Aus dem Inhalt

Aus der Stadt

Großer Bürgerfestzug am 28. Juni	2
Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters	2
Ausstellung 1000 Jahre Bier in Sachsen	3
Sanierung am Poetenweg abgeschlossen	3
„Treffen der Meiß(ss)sner“ vom 10. bis 12. April 2015	3
Verein Buntes Meißen gegründet	4
AG Historische Städte tagte in Meißen	4
Elberadweg wird bis zum Sommer saniert	9
Ausstellung: „Der Zug blieb stehen“	9

Amtliches

Beschlüsse der 8. Sitzung des Bauausschusses	7
Straßensperrungen	8
Einladung zur 9. Sitzung des Stadtrates	8
Terminkalender der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse	8

Sonstige Informationen

Saisonstart für Panoramabusse	10
Frühjahrsmarkt am 28. und 29. März	10
Auf zur Kneipennacht am 21. März	10
Torhaus öffnet nach Winterpause wieder	11
Speedway: Wer wird Deutscher Meister	11
Saisonöffnung in der Meißner Altstadt	12
Kinderschwimmkurse im Wellenspiel	13
Sonderausstellung im Stadtmuseum Meißen	16

Meißen putzt sich raus am 28. März

Einwohner, Vereine und Kindereinrichtungen sind zum Frühjahrsputz gerufen

Nach dem milden Winter hält in diesem Monat endgültig der Frühling Einzug in Meißen. Bei sonnigem Wetter laden die Stadtteile und Parks in Meißen zu Spaziergängen und Entdeckungstouren, aber auch am Elbufer ist wieder mehr los.

Damit die Zeit im Freien nicht durch Schmutzseen und achtlos weggeworfenen Müll ver-



Für Familien mit Kindern kann der Frühjahrsputz eine interessante gemeinsame Erfahrung sein.

Foto: Stadt Meißen

miest wird, rufen Stadt, Jugendstammtisch und Gewerbeverein 2015 gemeinsam zum Frühjahrsputz auf. Unterstützt werden sie dabei von der Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG, dem ElbeCenter Meißen, dem AWO Ortsverein Meißen e. V. und der Veranstaltungsagentur Night-Fever-Music.

(Fortsetzung auf Seite 2)

OB lädt zur Bürger- sprechstunde



Meißens OB Olaf Raschke lädt am Dienstag, 7. April 2015, von 15 bis 17 Uhr, zur Bürgersprechstunde ein.

Foto: Stadt

Jeden ersten Dienstag im Monat führt der Oberbürgermeister Olaf Raschke eine Bürgersprechstunde durch. Die Gespräche mit den Bürgern sind für ihn ein enorm wichtiger Teil seiner Amtsgeschäfte. Bürger können im persönlichen Gespräch Anliegen, Wünsche und Probleme vorbringen. Die nächste OB-Sprechstunde findet am **7. April 2015 von 15 bis 17 Uhr** im Rathaus, Markt 1, statt. Interessierte Bürger melden sich bitte unter der Rufnummer 03521 467206 im Sekretariat des Oberbürgermeisters unter Nennung ihres Themas an.

Einblicke in das Porzellanhandwerk und viele Sonderaktionen

Die Manufaktur MEISSEN® öffnet am 24. und 25. April die Werkstätten in der Produktion. Besucher können den Drehern, Formern und Bossierern sowie Unterglasur- und Aufglasurmalern bei ihrer Arbeit zuschauen. Hier lässt sich die handwerkliche Perfektion, die Meissener Porzellan® so einzigartig macht, in den einzelnen Fertigungsbereichen einmal ganz aus der Nähe erleben.

Auf die Jüngsten wartet ein Malwettbewerb. Außerdem dürfen sie sich selbst beim Modellieren und Formen mit Porzellanmasse und beim Malen auf Porzellan ausprobieren. Der Eintritt zum Tag der offenen Tür ist frei.

Wer möchte, kann sich allerdings ab 19 Uhr noch bei einem exklusiven Gourmetabend bei MEISSEN® kulinarisch verwöhnen lassen.

Großer Bürgerfestzug

28. Juni, 15 Uhr, Theaterplatz



Bürgerfestzug 2003 „Brautzug im Frühling“

Vom 19. bis 28. Juni feiern die Meißner gemeinsam mit Tausenden Gästen die NEUEN BURGFESTSPIELE 2015. Zum krönenden Abschluss zieht ein Bürgerfestzug vom Theaterplatz hinauf zur Albrechtsburg. Mit dem Titel „Auf den Spuren von Jedermann“ erinnert der Umzug an die ersten Burgfestspiele des Jahres 1925 und ist gleichzeitig eine Vorschau auf die Burgfestspiele 2016. Dann nämlich soll es erneut eine JEDERMANN-Aufführung geben. An drei Tagen im Juni erobert das berühmte Mysterienspiel vom Sterben des reichen Mannes – nach Texten von Hugo von Hoffmannsthal – dann den Burgberg. Schon seit Beginn des Jahres planen das Theater und der Freundeskreis Theater Meißen den großen Festzug. Inspirationen dafür bot zum Beispiel der grandiose Umzug „Brautzug im

Frühling“ anlässlich des 200. Jubiläums Ludwig Richters im Jahr 2003. Damals verfolgten Hunderte begeisterte Bürger und Touristen das zauberhafte Spektakel. Ausgehend vom Inhalt des Schauspiels „Jedermann“ fanden die Veranstalter außerdem für den diesjährigen Festzug fünf Hauptthemen: GELD, GLAUBE, GENUSS, LIEBE und TOD. Diese großen Lebensthemen spiegeln sich auf unterschiedliche Art in den Bildern des Festumzuges. An der Spitze des Zuges stehen der Zeremonienmeister Manuel Schöbel (Intendant der Landesbühnen Sachsen) und der Jedermann-Darsteller 2016 Tom Quaas. Farbenfroh und fröhlich folgt dann der Umzug der Meißnerinnen und Meißner in ihren historischen Kostümen. Auf der Route Theaterplatz - Heinrichsplatz - Elbstraße - Markt - Burgstraße - Hohlweg - Freiheit wird das Defilee nach etwa zwei Stunden den Burghof erreichen. Auf dem Weg in die Höhen der Stadt gibt es einige Zwischenstopps, während Amateurgruppen kleine Szenen zum Besten geben. Viele Schüler, Vereine und Unternehmen haben sich schon angemeldet. Und es sollen noch

mehr werden! Wer beim großen JEDERMANN-Bürgerfestzug mit dabei sein will, meldet sich unter: 03521 415 50 oder unter presse@theater-meissen.de. In Vorbereitung des Festzuges am 28. Juni 2015 veranstaltet das Theater Meißen am 7. Juni, ab 14 Uhr, auf dem Theaterplatz eine heitere Kostümprobe und Lesung. 17 Uhr wird die Berliner Buchautorin Dr. Katrin Lange aus ihrem Skript „Das Geheimnis der gekreuzten Schwerter“ je nach Wetterlage vor dem oder im Theater lesen. Seien Sie herzlich willkommen als Teilnehmer/Teilnehmerin im Bürgerfestzug!

Material gesucht

Für die Ausstellung „90 Jahre Burgfestspiele Meißen“ sucht das Theater noch Bild- und Textmaterialien, insbesondere vom Jahr 1925, aber auch später. Meldungen unter 035212 415540 oder an kartenservice@theater-meissen.de

Heitere Kostümprobe und Lesung:

Jedermanns Vorfreude
**Sonntag, 7. Juni, 14 Uhr,
Theater Meissen**

Hauptthemen für den Festzug



Mitmachen erwünscht

Bei Interesse bitte Anmeldung per Email bis 30. April an: presse@theater-meissen.de

Fortsetzung: Meißen putzt sich raus am 28. März

Drei zentrale Treffpunkte, viele „rausgeputzte“ Strecken
Wer mitmachen will, der findet sich am 28. März 2015 einfach rechtzeitig bei einem der folgenden Treffpunkte ein: **9 Uhr, Markt, 9 Uhr, Schifflanleger, Elbkai, 9 Uhr, Elbeparkplatz unterhalb der Beachbar**

Von dort aus geht es los auf die jeweiligen Mitmachstrecken. Neben Wegen durch die historische Altstadt oder entlang der Elbe, kann man das Müllsammeln so zum Beispiel mit einem Spaziergang durch den Stadtwald oder auf einer der Meißner-Walking-Strecken verbinden.

Müllsäcke und Handschuhe stellt der Bauhof zur Verfügung.

Außerdem werden Teilnehmerbändchen ausgegeben, die ab 12 Uhr am Rossmarkt gegen einen Mittagsimbiss vorgelegt werden können. Frühes Aufstehen lohnt sich, denn die ersten hundert Teilnehmer bekommen ein Lunchpaket mit auf den Weg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jeder der helfen will kann vorbeikommen. Ordnungsamt und Bauhof planen gemeinsam unter anderem eine Graffiti-Entfernungsaktion, mit der eine Firma beauftragt wird. Außerdem ist der Bauhof mit zwei Kehrmaschinen unterwegs.

Meißner Kinder helfen mit
Wie jedes Jahr wurden auch

diesmal Kindertagesstätten, Schulen und Horte aufgerufen, sich am Frühjahrsputz zu beteiligen. Mit Erfolg! So haben zum Beispiel die Kinder aus dem Hort der Questenbergsschule eine eigene Aktion am 27. März angemeldet.

Auf dem Schulhof und rings um das Schulgelände wollen sie gemeinsam mit Hortbetreuern und Eltern Müll einsammeln, Wiesen harken und neue Blumen pflanzen.

In der Afra-Grundschule werden die Schüler am 28. März zusammen mit dem Schulförderverein und den Eltern den Schulgarten auf Vordermann bringen und weiter gestalten. Entstehen sollen ein Biotop, ein Hügel und ei-

ne Matschcke. Wer möchte, kann sich am 28. März auch auf den Weg in den Tierpark Meißen machen. Dort gibt es ebenfalls die Möglichkeit, beim Putzen zu helfen.

Frühjahrsmarkt zum Frühjahrsputz

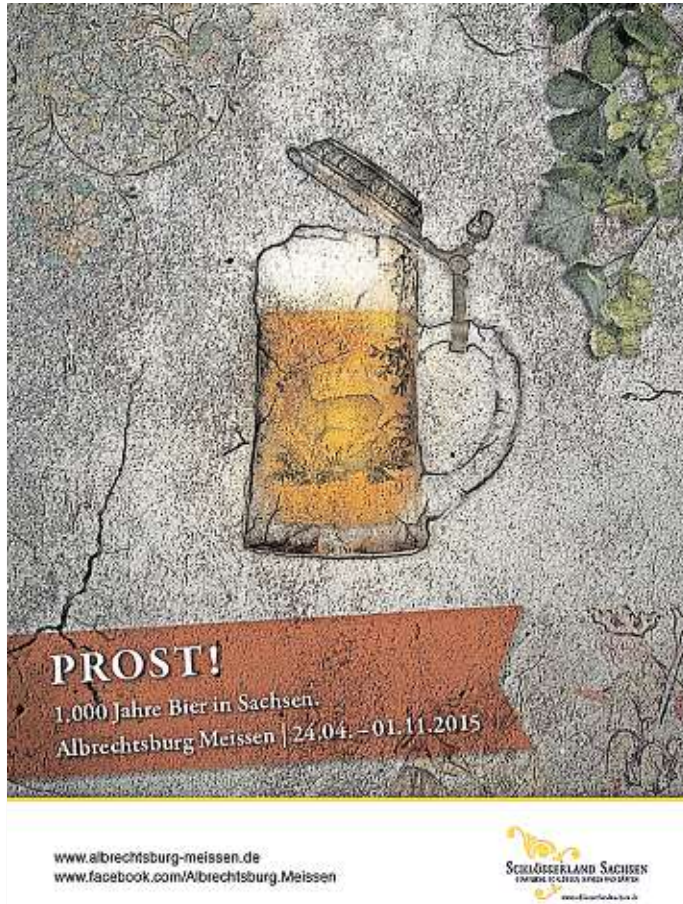
Bis 16 Uhr findet am 28. März zwischen Markt und Heinrichsplatz der traditionelle Frühjahrsmarkt statt - so kann der Frühjahrsputz beim Bummeln und Stöbern an den Ständen und in den Geschäften ausklingen! Gegen Vorlage des Teilnahmebändchens erhalten die Teilnehmer ab 12 Uhr am Rossmarkt einen Mittagsimbiss (Getränk, Bratwurst).

Prost! 1.000 Jahre Bier in Sachsen.

Neue Ausstellung auf der Albrechtsburg Meissen

Auf der Albrechtsburg wird dieses Jahr ein ganz besonderes Jubiläum gefeiert: Denn vor 1.000 Jahren begann hier die Geschichte des sächsischen Bieres. Thietmar von Merseburg berichtet in seiner Chronik, dass am 13. September des Jahres 1015 Meissen von einem polnischen Heer angegriffen wurde. Bei den Kämpfen geriet die Burg in Brand. Und weil es an Wasser mangelte, löschten die Verteidiger die Flammen kurzerhand mit „medone“, einem Honigbier. Die Ersterwähnung von Bier in Sachsen nimmt die Albrechtsburg Meissen zum Anlass für eine Sonderausstellung.

In sieben Ausstellungsräumen soll auf gleichsam informative wie unterhaltsame Weise eine Kulturgeschichte des Bierbrauens und Biertrinkens erzählt werden. Ausgehend vom historischen Ereignis von 1015 wird anhand von ausgewählten Exponaten die Zeit vom Mittelalter bis in die Gegenwart beleuchtet. Wie entwickelte sich die Brauerei von einem häuslichen Gewerbe zur heutigen Großindustrie? Wie veränderten sich die Brautechnik und der Beruf des Braumeisters im Laufe der Jahrhunderte? Neben den historischen Fakten kann der Besucher auch sein Grundwissen zum Bier erweitern. Erklärt wird nicht nur, wie das Bier gebraut wird, sondern man erfährt auch Wissenswertes



zu den einzelnen Grundstoffen, die Unterschiede zwischen den Biersorten und lernt Fachbegriffe aus dem Brauerjargon kennen. Ein Highlight der Ausstellung bilden sicherlich die vielen einzigartigen kunstvollen Trinkgefäße aus fünf Jahrhunderten. Sie berichten uns von den Trinksitten

und -bräuchen am Hof, in den Zünften oder unter den Studenten. Der Höhepunkt wird eine Kneipenszenierung mit einer Theke sein, an der nach Möglichkeit auch Bierspezialitäten verkostet werden können. Begleitet wird die Ausstellung von einem umfangreichen Rahmenprogramm mit Vorträgen,

Verkostungen und Sonderführungen. An den Wochenenden und Feiertagen werden zahlreiche sächsische Brauereien sich und ihre Produkte auf dem Burghof präsentieren.

Eröffnung für Meißner Bürger am 23. April ab 17.30 Uhr

Alle Meißner Bürger und „Liebhaber des sächsischen Bieres“ sind zur Eröffnungsfeier am 23. April 2015, ab 17.30 Uhr, auf den Burghof eingeladen. Zur Eröffnung wird die „JazzCompany“ für musikalische Umrahmung sorgen und verschiedene sächsische Brauereien präsentieren sich vor Ort. Um 19 Uhr eröffnet die Albrechtsburg gemeinsam mit allen Gästen mit einem **Parallel-Fassbieranstich die Biersaison 2015.**

Bis zu zehn Brauereien haben sich angemeldet und reisen an diesem Tag nach Meissen. Die Besucher können natürlich die verschiedenen Biersorten auch probieren und mit den Brauereien ins Gespräch kommen. Im Anschluss kann die Sonderausstellung „Prost! 1.000 Jahre Bier in Sachsen.“ besichtigt werden. Alle Meißnerinnen und Meißner sind herzlich in die Albrechtsburg Meissen eingeladen.

Ausstellung „Prost! 1.000 Jahre Bier in Sachsen.“

24. April bis 1. November 2015, täglich 10 bis 18 Uhr geöffnet. www.albrechtsburg-meissen.de

Eine Stadt trägt deinen Namen

„Treffen der Meiß(ss/s)ner“ vom 10. bis 12. April 2015



Jeder, der wie diese Stadt heißt, ist herzlich eingeladen.

Foto: Stadt Meissen

Vom 10. bis 12. April 2015 werden rund 60 Meißnerinnen und Meißner aus ganz Deutschland in Meissen erwartet. Dann steigt das erste große Namenstreffen in der Porzellan- und Weinstadt. „Wer Meissen erst einmal kennengelernt hat, der erzählt erfahrungsgemäß auch weiter, wie schön unsere Stadt ist“, so Oberbürgermeister Olaf Raschke. „Dadurch bietet uns das „Treffen der Meiß(ss/s)ner“ die Chance auch langfristig touristische Effekte für Meissen zu erzielen.“

Die Teilnehmer erwartet ein vielseitiges Programm, bei dem sie nicht nur Näheres über die Herkunft ihres Namens erfahren, sondern auch die Besonderheiten der Stadt Meissen kennenlernen.

Mit Namensforscher Prof. Dr. Jürgen Udolph hat man sich prominente Unterstützung ins Boot geholt. Er spricht am Eröffnungsabend zur Herkunft und Geschichte des Namens Meißner mitsamt seinen verschiedenen Schreibvarianten.

„Geplant sind außerdem Führungen und Rundgänge entlang der schönsten Sehenswürdigkeiten wie Porzellan-Manufaktur, Dom und Albrechtsburg, musikalische und kulinarische Begegnungen mit Meissen, aber auch die ein oder andere Überraschung“, verrät Karolin Burstein, Leiterin der Tourist-Information.

<http://www.touristinfo-meissen.de/meissner-treffen.html>
Facebook: <https://www.facebook.com/treffendermeissner>

Meissen freut sich auf alle Meiß(ss/s)ner!

Sanierung am Poetenweg abgeschlossen

Beste Bedingungen zu Beginn der Wandersaison

Gute Nachrichten für Wanderfreunde zum Saisonstart: Die Meissen-Walking-Strecke zwischen Siebeneichen und der Altstadt, die sogenannte „Porzellanstrecke“, ist jetzt wieder durchgängig begehbar. Im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung ist hier seit Oktober 2014 nicht nur eine neue Wegedecke aus kunststoffbewehrter Erde entstanden, sondern es wurden auch baufällige Geländerabschnitte ausgetauscht und durch 35 Meter neue Stahlgeländer ersetzt. Bevor die Arbeiter den neuen Untergrund aufbringen konnten, mussten sie zunächst 200 Kubikmeter Boden abtragen, um so einen tragfähigen Baugrund zu erhalten. Wild abfließendes Wasser hatte im Mai und Juni 2013 große Teile



Blick von der Poetenwegaussicht auf das rechtselbische Meissen.

Foto: Stadt Meissen

le des Hanges beschädigt, sodass es zu Hangrutschungen kam. Betroffen waren vor allem der Bereich an der Poetenwegaussicht (Höhe Friedhof), der Abschnitt hinter dem Tennisplatz und ein Teilstück in der Mitte des Poetenweges, hier war der Weg komplett abge-

rutscht. Die Arbeiten waren für die ausführende Firma Grund- und Wasserbaugesellschaft Moritzburg, Ortsteil Boxberg kein leichtes Unterfangen, schließlich konnten durch die beengten Bauverhältnisse am Poetenweg keine großen Maschinen zum Einsatz

kommen. Rund 98.000 Euro hat die Stadt mit Unterstützung der Sächsischen Aufbaubank in das Vorhaben investiert. Nach und nach sollen nun noch die restlichen Holzgeländer durch die witterungsbeständigere Stahlvariante ausgetauscht werden. Bereits 2013 waren die stark geneigten hohen Bäume am Poetenweg abgeholzt worden, um Niederwald anzulegen und so den Hang zu sichern. Angenehmer Nebeneffekt: Wanderern und Spaziergängern bietet sich jetzt von der Poetenwegaussicht wieder ein herrlicher Blick über Meissen und das Elbtal.

Informationen zu den Meissen-Walking-Strecken unter: <http://www.touristinfo-meissen.de>

AG Historische Städte tagte in Meißen

Innenstadthandel und Städtebauförderung Themen der Frühjahrssitzung

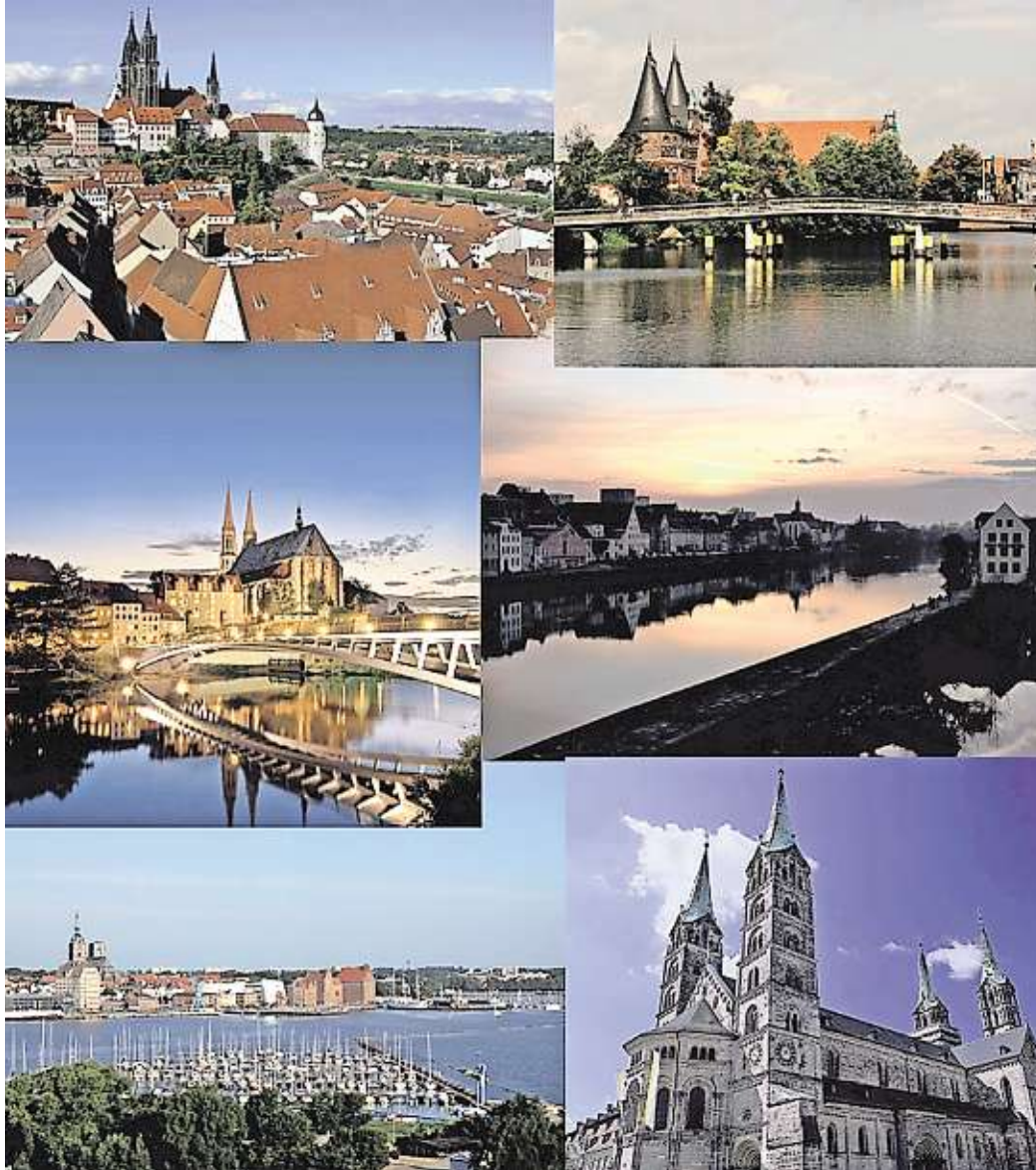
Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Historische Städte haben sich vom 4. bis 6. März 2015 in Meißen zu ihrer Frühjahrstagung getroffen. Der Lübecker Bausenator Franz-Peter Boden, die Baubürgermeister Wolfgang Metzner aus Bamberg und Michael Wieler aus Görlitz, Stadtplaner aus Regensburg und Stralsund sowie weitere Experten aus den Mitgliedsstädten berieten mit ihren Meißner Kollegen zu Themen der innerstädtischen Entwicklung.

„Der Austausch mit den anderen AG-Mitgliedern und der Blick über den „Tellerrand“ der eigenen Kommune war wie immer eine große Bereicherung“, so der Meißner Oberbürgermeister Olaf Raschke. „Bei allen Unterschieden: Viele Themen wie attraktiver Innenstadthandel, Fördermittel für Sanierungsprojekte, aber auch sich verändernde Ansprüche an lebenswerten Stadtraum sind für alle gleichermaßen von Bedeutung.“

Im Mittelpunkt des turnusmäßigen Treffens standen aktuelle Bau- und Sanierungsprojekte in Meißen. So besichtigte man unter anderem die neue Kindertagesstätte im Heiligen Grund. Mit dem Bau dieser und weiterer Kindereinrichtungen hatte die Stadt Meißen frühzeitig auf das veränderte Betreuungsgesetz reagiert.

Für Aufsehen und Anerkennung bei den Teilnehmern des Arbeitstreffens sorgte die Umgestaltung eines historischen Dreiseithofes in Meißen-Cölln zum Hort für die angrenzende Johannesgrundschule. Bei der Sanierung des Gebäudes, das den Engpass in der vorhandenen Hortkapazität beheben sollte, spielten sowohl denkmalschützerische Erwägungen als auch die Zweckmäßigkeit für Kinder und Betreuer eine große Rolle.

Neben ambitionierten privaten Sanierungsprojekten wie in der Görnischen Gasse 4 und in der Neugasse 32 a (Träger des Bauherrenpreises 2014), informierten sich die AG-Mitglieder zu umfassenden baulichen Umgestaltungsprozessen, wie sie in den nächsten Jahren unter anderem in der Neugasse und am Theaterplatz geplant sind. Diskutiert wurden dabei eine möglichst frühe Einbeziehung der Einwohner in solche Planungsabläufe und das Ziel verkehrsberuhigter Innenstädte, das in den



In der Arbeitsgemeinschaft Historische Städte vertreten sind die Städte Meißen, Lübeck, Bamberg, Görlitz, Regensburg und Stralsund.

Fotos: Stadt Meißen



Die Teilnehmer der Tagung in Meißen

anderen AG-Städten ebenso wie in Meißen verfolgt wird.

Auf großes Interesse stießen die Umnutzung der ehemaligen Neumarktschule zur modernen Seniorenwohnanlage und die geplante Umgestaltung des angrenzenden Areals als Beispiel für generationenübergreifendes innenstadtnahes Wohnen.

Der Freitag stand im Zeichen des Erfahrungsaustausches in

Sachen innerstädtischer Einzelhandel und Städtebauförderung.

Turnusmäßig wechselte außerdem die Geschäftsführung von Stralsund nach Bamberg. Angekündigt wurden zudem gemeinsame Aktionen und Projekte der AG zum Tag der Städtebauförderung am 9. Mai 2015. Das nächste Arbeitstreffen findet vom 2. bis 3. Juli 2015 in Bamberg statt.

Die Arbeitsgemeinschaft Historische Städte beschäftigt sich seit 1973 mit städtebaulichen Herausforderungen in historischen Städten. Die westdeutschen Städte Regensburg, Bamberg und Lübeck wurden nach der Wiedervereinigung durch Stralsund, Meißen und Görlitz ergänzt. Dreimal im Jahr tagen die Vertreter dieser Städte zu verschiedenen Schwerpunktthemen, die vom Tagungsstandort abhängen.

Verein Bunes Meißen gegründet

Das schon seit Längerem aktive, parteiübergreifende Bündnis Bunes Meißen wird nun ein Verein. Am 3. März 2015 vollzog sich die Gründung des Bunes Meißen - Bündnis Zivilcourage e.V.

In den Vorstand wurden Bernd Oehler, Kathleen Nagler, Tilo Hellmann, Andreas Bärish, Matthias Weise, Jana Henker und Heiko Schulze gewählt.

Ziel des Vereins ist das bürgerschaftliche Engagement für demokratisches Miteinander und Menschenfreundlichkeit, gegen Rassismus, für Flüchtlinge und eine vielfältige Zivilgesellschaft.

Dieses Ziel will der Verein durch karitative, gemeinwesenorientierte Sozialarbeit, politische Bildung und Inklusion verwirklichen sowie eine Willkommenskultur befördern.

„Durch die Ereignisse in den letzten Wochen und die Stimmung und Verunsicherung in weiten Teilen der Bevölkerung haben wir uns entschieden, aus dem lockeren Bündnis einen Verein zu machen, um besser agieren und helfen zu können. Alle, die sich mit den Zielen des Vereins identifizieren und die Arbeit unterstützen wollen, sind herzlich eingeladen, Mitglied und auch aktiv für unsere Gesellschaft zu werden. Ich hoffe, dass es uns gelingt, Dinge anzuschieben und zu zeigen, dass Meißen offen und die Bürgerschaft hilfsbereit ist“, so Tilo Hellmann, Vorstandsmitglied Bunes Meißen e.V. i.G.

www.bunes-meissen.de

Kontakt Streetworkerin

**Streetworkerin
Susann Fink**

Telefon:
03521 4070932
0172 7659853
Email:
streetworker@sopro-meissen.de

Büro:
Kynastweg 20,
01662 Meißen

Ausgewählte Veranstaltungen

■ Di., 24. März, 18.30 Uhr

Weinprobe mit Lagerfeuer-Romantik, Kellerführung, Ausklang im Gewölbe, Weingut Mariaberg

■ Mi., 25. März, 18 Uhr

„Neues von den Nibelungen“, ein komödiantisches Trauerspiel von Michael Miensopust, Landestheater Tübingen, Theater Meißen

■ Mi., 25. März, 19 Uhr

„Tartuffe“ Molière, glashaustheater des BSZ Meißen-Radebeul, Aula des BSZ Meißen-Radebeul

■ Do., 26. März, 19 Uhr

Angela Hampel, Lesung in der Ausstellung, Kunstverein Meißen e.V.

■ Fr., 27. März, 15 Uhr

Familienstag, Wellenspiel Meißen

■ Fr., 27. März, 18 Uhr

„Hört, Ihr Leute, lasst Euch sagen“, Meißen bei Nacht mit Nachtwächter und Türmerin, Stadtpaziergänge mit der Meißnerin, Treff: Platz hinter der Frauenkirche

■ Fr., 27. März, 19 Uhr

„Abendlicher Schlossrundgang“, romantischer Rundgang durch die Säle und ausgewählten Kellergewölbe des ältesten deutschen Schlosses mit einem Becher Meißner Wein, Albrechtsburg Meissen

■ Fr., 27. März, 19.30 Uhr

„Madame Pompadour“, Operette in drei Akten von Leo Fall, Winterstein-Theater Annaberg-Buchholz, Theater Meißen

■ Fr., 27. März, 20 Uhr

„Who are you“, Interloop Relesekonzert, Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen

■ Fr., 27. März, 20 Uhr

Musikalischer Stammtisch, Kulturkneipe des „Hafenstraße“ e.V.

■ Sa., 28. März, bis

So., 29. März, 10 bis 18 Uhr

Frühjahrsmarkt und verkaufsoffenes Wochenende in Meißen, Altstadt, Gewerbeverein Meißen e.V.

■ Sa., 28. März, 13 Uhr

Öffentliche Stadtführung, Treff: Tourist-Information

■ Sa., 28. März, 19 Uhr

„Henkersmahlzeit mit dem Blutvogt und seinen Gefährten“, grauenvolle Geschichten aus dem Mittelalter erwachen zum Leben bei Speis und Trank, Meißner Obscurum

■ Sa., 28. März, 20.30 Uhr

„Disco im Wendelsteinkeller“ für Jung und Alt, Albrechtsburg Meissen

■ So., 29. März, 9 bis 15 Uhr

Volkssportturnier der Meißner Gaststätten im Hallenfußball, Sporthalle Heiliger Grund, Stadt-sportverband Meißen e.V.

■ So., 29. März, 10.30 Uhr

Winterliches mit dem Schokola-



Am 31. März
10 Uhr spielen
die Landes-
bühnen Sach-
sen im Thea-
ter Meißen
„Odysseus“.

Foto: PR

denmädchen von MEISSEN®, Führung, Verkostung und Drei-Gang-Menü, Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen

■ So., 29. März, 19 Uhr

Zwinger-Trio, „Die Retter der Tafelrunde“, Sächsisches Kabarett mit Tom Pauls, Peter Kube, Jürgen Haase, Theater Meißen

■ Di., 31. März, 10 Uhr

„Odysseus“ von Kim Norrevig, Landesbühnen Sachsen, Theater Meißen

■ Fr., 3. April, 9.30

bis 10.30 Uhr

Einführung in die Johannespassion mit Domkantor Jörg Bräunig, Vortrag, Ev. Akademie Meißen

■ Fr., 3. April, 18 Uhr

FeierWeinAbend, entspannt in ungezwungener Atmosphäre guten Wein genießen, Vinothek am Markt-Weinhaus Schuh

■ Fr., 3. April, 19 Uhr

J. S. Bach: Johannespassion, Capella Misnensis, Telemannisches Collegium Michaelstein, Domkantor Jörg Bräunig, Hochstift Meißen, Johanneskirche Meißen

■ Sa., 4. April, 18 Uhr

Musikalische Genüsse bei MEISSEN®, Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen

■ Sa., 4. April, 19 Uhr

Romantischer Abendbummel, Treff: Tourist-Information

■ Sa., 4. April, 21 Uhr

Osternachtsgospelmesse, Gospelchor St. Afra und Ensemble, St. Afra Kirche

■ So., 5. April, 5.30 Uhr

Feier der Osternacht, Hochstift Meißen, Dom

■ So., 5. April, ab 10 Uhr

Osterprogramm für Familien, der Osterhase ist im Schloss unterwegs und versteckt Osterüberraschungen, Albrechtsburg Meissen

■ So., 5. April, 11 und 15 Uhr

„Der kleine Angsthase“, Albrechtsburg Meissen

■ So., 5. April, 11 bis 14 Uhr

Osterbrunch, Sächsische Winzer-

genossenschaft Meißen, Wein-ErlebnisWelt

■ So., 5. April, 12 Uhr

Kantatengottesdienst zum Osterfest, Hochstift Meißen, Dom

■ So., 5. April, 15 Uhr

„Das Geheimnis der Doppelten Kaiser“, Dombaumeister Günter Donath, Hochstift Meißen, Dom

■ Di., 7. April, 16 Uhr

Führung durch das Schaudepot, Stadtmuseum Meißen

■ Do., 9. April, 14 Uhr

Abschlusskonzert des Meisterkurses Violoncello und Eröffnung des Szymon Goldberg Award 2015, Ev. Akademie Meißen, Propsteisaal

■ Fr., 10. April, 10.30, 12,

13.30, 15 Uhr

Historisch/ kulinarische Stadtrundfahrt mit dem Oldtimerbus Robur 3000, VGM Meißen

■ Fr., 10. April, 19 Uhr

Tisch- und Tafelkultur bei MEISSEN®, Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen

■ Fr., 10. April, bis

So., 12. April

1. Namenstreffen der Meiß(ss)ner, eine Stadt trägt deinen Namen, Nähere Informationen unter: www.touristinfo-meissen.de/meissner-treffen.de

■ Sa., 11. April, 19 Uhr

Dachbodenführung durch den sanierten Dachbodenbereich mit Wissenswertem über die Konstruktion, die Sanierung und Nutzung, es wird ein Becher Meißner Wein gereicht, Albrechtsburg Meissen

■ Sa., 11. April, 19.30 Uhr

„In 80 Liedern um die Welt“, Eva Lind, Agentur Plathner, Theater Meißen

■ Sa., 11. April, 20 Uhr

„80's meets future“, Saal des „Hafenstraße“ e.V.

■ So., 12. April, 11 Uhr

„Junge Künstler im Konzert“, festliches Preisträgerkonzert der Int. Musikakademie Meißen e.V., Rathaus

■ Di., 14. April, 10 Uhr

„Anton und Pünktchen“, bezaubernde Erzählung nach Erich Kästner, Akademietheater Ulm, Theater Meißen

■ Mi., 15. April, 18 Uhr

„Paranoid Park“, nach dem Film von Gus Van Sant, Landesbühnen Sachsen, Theater Meißen

■ Fr., 17. April, bis

So., 19. April

19. Meißner Hahnenmantage, Fachseminar in der Fachhochschule der Sächsischen Verwaltung, Meißner Hahnenmannzentrum e.V.

■ Fr., 17. April, 15 Uhr

Familienstag, Wellenspiel Meißen

■ Fr., 17. April, 18 Uhr

„Der besondere Ton“, Benefizkonzert mit Musikschule Meißen und dem Züricher Jugend Gitarrenensemble, Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Afra Meißen und Förderverein Frauenkirche Meißen e.V., St. Afra Kirche

■ Fr., 17. April, 19 Uhr

Weinlesung mit Stephan Diehrichs und Verkostung feiner sächsischer Weine, Sächsische Winzergenossenschaft Meißen, WeinErlebnisWelt

■ Fr., 17. April, 19 Uhr

„Geschlossene Gesellschaft“ - Die Gewölbe des Wahnsinns, Prof. Lantin lädt zum Dinner in seine Nervenheilanstalt, Meißner Obscurum

■ Fr., 17. April, 19.30 Uhr

„Mystical Music and Dance of Ireland“, Stepptanz, Gesang und Livemusik, Konzertdirektion Landgraf, Theater Meißen

■ Sa., 18. April, 9.30 Uhr

Homöopathischer Stadtpaziergang zu F. C. S. Hahnenmanns 260. Geburtstag, Stadtpaziergänge mit der Meißnerin, Treff: Hahnenmannsplatz 8

■ Sa., 18. April, 19 Uhr

„Geschlossene Gesellschaft“, Die Gewölbe des Wahnsinns, Prof. Lantin lädt zum Dinner in seine Nervenheilanstalt, Meißner Obscurum

■ Sa., 18. April, 19.30 Uhr

Festveranstaltung anlässlich des 260. Geburtstages Hahnenmanns mit Verleihung des „Wissenschaftspreises Samuel Hahnenmann“, Meißner Hahnenmannzentrum e.V., Rathaus

■ Sa., 18. April, 19.30 Uhr

„Déjà-vu?“, Compagnie Bodecker & Neander, ein Bildertheater voller Magie, Comedy, optischer Illusion, Emotionen und Musik, Theater Meißen

■ So., 19. April, 15 Uhr

Tee, Kaffee und Schokolade – die drei heißen Lustgetränke, Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen

■ Di., 21. April, 9 bis 17 Uhr

Zwischen Kompromiss und Konflikt?, Religion(en) und Politik, Reihe Praxistage für Demokratie, Ev. Akademie Meißen

■ Di., 21. April, 10 Uhr

„Komm, wir finden einen Schatz“, Kinderstück von Janosch, Landesbühnen Sachsen, Theater Meißen

■ Fr., 24. April, 15 Uhr

Familienstag im Wellenspiel Meißen

■ Fr., 24. April, 19 Uhr

„Mauern-Mystik-Muße“, Rundgang durch die geheimnisvollen und dunklen Kellergewölbe der Albrechtsburg Meissen mit einem Becher Meißner Wein, Albrechtsburg Meissen

■ Fr., 24. April, 19.30 Uhr

„Peter Kube trifft Peer Gynt“, Unterhaltungskonzert, Elbland Philharmonie Sachsen, Theater Meißen

■ Fr., 24. April, 20 Uhr

Musikalischer Stammtisch, Kulturkneipe des „Hafenstraße“ e.V.

■ Sa., 25., und So., 26. April,

15 Uhr

Führung durch die Sonderausstellung „1000 Jahre Bier in Sachsen“, Albrechtsburg Meissen

■ Sa., 25. April, 19 Uhr

Speedway Autohauscup, Deutsche Meisterschaft im Paarfinale, Speedwaystadion Zaschendorf, Motorsportclub Meißen e.V.

■ Sa., 25. April, 19 Uhr

„Henkersmahlzeit mit dem Blutvogt und seinen Gefährten“, grauenvolle Geschichten aus dem Mittelalter erwachen zum Leben bei Speis und Trank, Meißner Obscurum

■ Sa., 25. April, 19.30 Uhr

„Der Sturm“, Drama, Komödie, Romanze und Märchen von William Shakespeare mit Musik, Münchner Sommertheater, Theater Meißen

■ So., 26. April, ab 6 Uhr

Oldtimerteilemarkt, Speedwaystadion Meißen, Motorsportclub Meißen e.V.

MSW unterstützt Wettbewerb Jugend forscht

Jugend forscht ist ein deutschlandweiter Nachwuchswettbewerb, der dieses Jahr seinen 50. Geburtstag feiert. Er wird von Schulen, der Wirtschaft, der Bundesregierung und dem Magazin stern unterstützt. Die Bundesbildungsministerin, derzeit Prof. Dr. Johanna Wanka, ist Kuratoriumsvorsitzende, also Vorsitzende des Ausschusses. Der Schirmherr, als offizieller Förderer und Betreuer des Wettbewerbs, ist der Bundespräsident, derzeit Joachim Gauck. Die Ziele sind, Jugendliche für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu begeistern, Talente zu entdecken und diese zu fördern. Durch den Wettbewerb werden bei jungen Menschen Kernkompetenzen, wie Eigeninitiative, Team- und Kritikfähigkeit, Kompromissbereitschaft und Durchhaltevermögen weiterentwickelt. Junge Menschen bis zum Alter von 21 Jahren werden jährlich dazu aufgerufen, eigene Forschungsprojekte zu entwickeln



Junge Menschen bis 21 Jahre werden jährlich dazu aufgerufen, eigene Forschungsprojekte zu entwickeln und diese mit einer interessanten Fragestellung zu präsentieren.

Foto: Claudia Hübschmann

und diese mit einer interessanten Fragestellung zu präsentieren. Schüler und Schülerinnen bis 14 Jahre nehmen am Schüler experimentieren teil, Jugendliche im Alter von 15 bis 21 dann bei Jugend forscht. Die Projekte sollten zu den Fachgebieten Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informa-

tik, Physik oder Technik passen. Bei der Bearbeitung müssen naturwissenschaftliche, mathematische oder technische Methoden angewandt werden. Den Gewinnern winken Geld- und Sachpreise. Der Wettbewerb Jugend forscht beginnt jährlich im September mit dem Aufruf zur neuen Wettbewerbsrunde. Bis zum 30. No-

vember kann man sich und sein Forschungsprojekt anmelden. Im Dezember werden dann die gemeldeten Arbeiten auf die Wettbewerbe (Regionalwettbewerbe) verteilt. Die Region Meißen fällt in den Einzugsbereich des Regionalwettbewerbs Dresden-Ostsachsen.

Ende Januar geben die Teilnehmer eine schriftliche Ausarbeitung ab, die ihr Projekt näher erklärt. Diese wird dann auf der Internetseite von Jugend forscht veröffentlicht. Im Februar finden deutschlandweit Regionalwettbewerbe statt (83 Wettbewerbe). Die Sieger dieser Wettbewerbe qualifizieren sich für die Landeswettbewerbe im März in ihrem Bundesland (26 Wettbewerbe; 16-mal Jugend forscht, 10-mal Schüler experimentieren). In Sachsen findet der diesjährige Landeswettbewerb bei BMW in Leipzig statt. Die Gewinner der Landeswettbewerbe nehmen schließlich am Bundeswettbewerb im Mai teil. Dieser findet 2015 in Ludwigs-

hafen am Rhein statt. In den Jahren zuvor wurde er beispielsweise in Leverkusen (2013) und Künzelsau (2014) veranstaltet. Im September werden die Sieger und Platzierten dann traditionell von der Bundeskanzlerin im Berliner Kanzleramt empfangen.

Jugendliche nehmen an Jugend forscht teil, weil

■ Jugend forscht eine Chance bietet, sich mit dem Handwerkszeug wissenschaftlichen Arbeitens vertraut zu machen.

■ Jugend forscht einen positiven Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung und Sozialkompetenz hat.

■ Jungforscher Kontakt zu Experten aus Schulen, Hochschulen und Wirtschaft aufnehmen können.

■ Jugend forscht einen ersten fundierten Einblick in die Welt der Wissenschaft und Forschung eröffnet.

Im Jahr 2014 nahmen aus der Region Dresden-Ostsachsen 45 Jugendliche teil. Darunter zehn Projekte von Schülern des Landesgymnasiums St. Afra in Meißen. Im Bereich Biologie gab es sechs Projekte für Jugend forscht und ein Projekt für Schüler experimentieren. Im Bereich Chemie jeweils ein Projekt und im Bereich Physik ein Jugendforscht-Projekt. Von den Meißenern Teilnehmern belegten drei den 2. Platz, vier weitere qualifizierten sich mit dem 1. Platz für den Landeswettbewerb in Leipzig.

Für den Wettbewerb 2015 meldeten sich 197 Teilnehmer aus Sachsen an. Eine enorme Steigerung im Vergleich zum Vorjahr, als sich gerade mal 100 junge Forscher anmeldeten. Sie stellten bei dem Regionalwettbewerb im Februar ihr technisches oder naturwissenschaftliches Können unter Beweis. Die Themen waren ausgesprochen vielfältig und anspruchsvoll. Die Meißener Stadtwerke GmbH unterstützte dieses Jahr den Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ Dresden-Ostsachsen, weil eine Vielzahl von Meißenern Schülern am Wettbewerb teilnahm.

Wenn Sie als Schüler(in) auch ein interessantes Projekt oder eine Facharbeit vorstellen wollen: Der nächste Wettbewerb ist im Jahr 2016. Anmeldeschluss ist am 30. November 2015. Mehr Informationen dazu im Internet unter www.jugend-forscht.de oder unter der Telefonnummer 03521/4601-19 (Frau Schneider). Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Anne Höhl, Auszubildende MSW

Strom | Erdgas | Fernwärme | Trinkwasser

Kunden werben Kunden!

Sie sind zufriedener Kunde der Meißener Stadtwerke GmbH? Dann sollten Sie auch Ihren Freunden, Bekannten und Verwandten unsere vorteilhaften Strom- und Erdgasprodukte empfehlen. Erzählen Sie einfach, wie gut wir jederzeit persönlich erreichbar sind, wie wir uns für unsere Heimatstadt engagieren oder wie wir Ihre stabile Energieversorgung sichern. **Und das alles zu wirklich fairen Preisen!**

Kommt es durch Ihre Empfehlung zum Vertragsabschluss über die Lieferung von Strom oder Erdgas, schenken wir Ihnen einen **Gutschein* im Wert von 30,- Euro** und Sie entscheiden selbst, bei welchem unserer Partner Sie diese Gutschrift einlösen möchten.

*) Teilnahmeformulare mit allen Bedingungen erhalten Sie bei unseren Partnern sowie bei uns im Kundenzentrum.



30 Euro
Meißen hält zusammen!

Meißener Stadtwerke GmbH

Karl-Niesner-Str. 1, 01662 Meißen, Tel.: 03521 4601 - 38

www.stadtwerke-meissen.de

Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Meissen

Gemäß § 6 Abs.1 Satz 2 und § 7 Abs.1 Satz 2 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21.01.1993 (SächsGVBl. S.93), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 02. April 2014 (SächsGVBl. S. 234), sind die Widmung und die Umstufung einer Straße öffentlich bekanntzumachen.

Nachstehend wird die Widmung der Straße „An der Alten Ziegelei“ entlang der neuen Kindertagesstätte und die Umstufung eines Teilabschnittes der „Friedrich-Geyer-Straße“ (Verbindung zum Meisatal) bekannt gegeben.

1. Widmung

Ortsstraße 0454 An der Alten Ziegelei, Abschnitt 045405, Länge 320 m
Gemarkung Meissen
Flurstück - Nr. 1317/113

2. Umstufung

Straßenabschnitt der Ortsstraße 0421 Friedrich-Geyer-Straße, Abschnitt 042102, Länge 160 m
Gemarkung Meissen
Flurstück - Nr. 1324/1

3. Verfügung

Folgende Verfügungen werden zum 20.03.2015 wirksam.

3.1 Die unter **1.** bezeichnete bestehende Straße, zwischen dem Wohngebiet an der Ziegelei und der Nossener Straße wird zur Ortsstraße gewidmet.
Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Meissen.
Widmungsbeschränkungen: Anlieger- und Busverkehr

3.2 Der unter **2.** bezeichnete bestehende Straßenabschnitt, beginnend unterhalb der Friedrich-Geyer-Straße 2 in Richtung Meis-

satal wird zum beschränkt öffentlichen Weg herabgestuft.
Träger der Straßenbaulast bleibt die Große Kreisstadt Meissen.
Widmungsbeschränkungen: Rad- und Fußgängerverkehr

4. Einsichtnahme

Die Verfügungen (einschließlich Lageplan) können in der Zeit

vom 20. März 2015 bis zum 23. April 2015

im Stadtbauamt der Großen Kreisstadt Meissen, Leipziger Straße 10, Zimmer 206 während der Sprechzeiten (Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr, Dienstag von 14 bis 18 Uhr) eingesehen werden.

Nach Ablauf der Auslegungsfrist erfolgt die Eintragung bzw. Änderung im Straßenbestandsverzeichnis für Ortsstraßen und beschränkt öffentliche Wege der

Großen Kreisstadt Meissen.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen jeden dieser Bescheide kann gesondert innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei folgender Behörde einzulegen:

Große Kreisstadt Meissen
Stadtbauamt
Leipziger Straße 10, Zi. 206
01662 Meissen

Meissen, den 3. März 2015

Olaf Raschke
Oberbürgermeister

Beschlüsse der 8. Sitzung des Bauausschusses vom 25.02.2015

Jahresleistung für Instandhaltung von Straßen und Wegen im Stadtgebiet Meissen
Leistung: Reparaturarbeiten auf bituminösen Straßenflächen (Straßenflick)

Vergabe von Bauleistungen
Beschluss-Nr. 15/6/029

Hochwasserschadensbeseitigung, Gewässerinstandsetzung Kirchsteigbach - Planungsvorstellung (Ident. Nr.: 1552)
Beschluss-Nr. 15/6/035

Bestätigung der Entwurfsplanung zum Neubau der Fußgänger-Radwegbrücke am Buswendplatz Buschbad
Beschluss-Nr. 15/6/038

Hohe Eifer 2 - Giebelsicherung durch Bohrpfahlwand, Vergabe von Bauleistungen
Beschluss-Nr. 15/6/046

Sofortmaßnahme an der Hohen Eifer in Meissen, Vergabe von Bauleistungen,
1. Nachtrag der STRABAG AG Gewerk 3 - Straßenbau - S 83-Bachverrohrung
Beschluss-Nr. 15/6/037

Radweg Meissen - Hochwasser 2013, Instandsetzung Elberadweg, Ident-Nr. 2966
Los 02 - Gesamtradweg (außer Stat. 4+150 bis 4+750)
Vergabe von Bauleistungen
Beschluss-Nr. 15/6/018

Instandsetzung Theaterplatz, Hochwasserschadensbeseitigung, Ident-Nr. 1455,
Bestätigung der Vorzugsvariante als Grundlage für die Fördermittelbeantragung
Beschluss-Nr. 15/6/032

Ersatzneubau Fußgängerbrücke Nicolaibrücke, Hochwasserschadensbeseitigung, Ident-Nr. 3262, Bestätigung der Vorplanung
Beschluss-Nr. 15/6/033

Schadensbeseitigung Obergasse 7, Abriss und Renaturierung nach dem Hochwasser, Ident-Nr. 2571 - Planvorstellung
Beschluss-Nr. 15/6/043

Beseitigung der Hochwasserschäden 2013
Instandsetzung Gebäude der Stadtgärtnerei Wiesengasse 1 Ident-Nr. 1512
Beschluss-Nr. 15/6/036

Bekanntmachung über die Planfeststellung „S 83 Ausbau südlich Meissen“ vom 24. Februar 2015

Mit Planfeststellungsbeschluss der Landesdirektion Sachsen vom 18. Februar 2015 Az.: DD32-0522/55/14 ist der Plan für das Bauvorhaben „S 83 Ausbau südlich Meissen“ gemäß § 39 Abs. 1 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 2. April 2014 (SächsGVBl. S. 234, 235) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S. 142), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503, 553) geändert worden ist, in Verbindung mit § 74 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), das zuletzt durch Artikel 3 vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist, festgestellt worden.

Dem Träger der Straßenbaulast wurden Auflagen erteilt.

In dem Planfeststellungsbeschluss ist über alle rechtzeitig

vorgetragenen Einwendungen, Forderungen und Anregungen sowie Stellungnahmen entschieden worden.

Der Beschluss liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes

vom 25. März bis 8. April 2015 im Verwaltungsgebäude, Leipziger Straße 10, 1. OG (vor Beratungsraum), 01662 Meissen

während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus.

Der Beschluss gilt mit dem Ende der Auslegungsfrist allen Betroffenen und denjenigen gegenüber, die Einwendungen erhoben haben, als zugestellt (§ 74 Abs. 5 Satz 3 VwVfG). Gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Freistaat Sachsen (SächsUVPg) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Juli 2007 (SächsGVBl. S. 349), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503, 554) geändert worden ist, i. V. m. Nr. 2 Buchstabe c der Anlage 1 SächsUVPg wurde durch die Planfeststellungsbehörde festgestellt, dass eine Umweltverträglich-

keitsprüfung durchzuführen ist. Diese wurde als unselbständiger Teil des Planfeststellungsverfahrens durchgeführt.

Rechtsbehelfsbelehrung des Planfeststellungsbeschlusses:
Gegen diesen Planfeststellungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner Zustellung Klage beim Verwaltungsgericht Dresden, Fachgerichtszentrum Hans-Oster-Straße 4, 01099 Dresden schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann beim Verwaltungsgericht Dresden auch elektronisch erhoben werden nach Maßgabe der SächsEJustizVO vom 6. Juli 2010 (SächsGVBl. S. 190) in der jeweils geltenden Fassung.

Als Zeitpunkt der Zustellung gilt der letzte Tag der Auslegungsfrist.

Für die Beteiligten, denen der Planfeststellungsbeschluss auf andere Weise, z. B. durch Postzustellungsurkunde, Empfangsbekenntnis oder eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, ist dagegen der tatsächliche Zeitpunkt der Zustellung maßgeblich.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen.

Die Anfechtungsklage gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss hat gemäß § 39 Abs. 10 SächsStrG keine aufschiebende Wirkung.

Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung der Anfechtungsklage gegen den vorstehenden Planfeststellungsbeschluss nach § 80 Abs. 5 Satz 1 VwGO kann beim Verwaltungsgericht Dresden, Fachgerichtszentrum Hans-Oster-Straße 4, 01099 Dresden eingelegt werden.

Bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist kann der Planfeststellungsbeschluss von den Betroffenen und denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, schriftlich angefordert werden.

gez.
Caroline Schreck
Vizepräsidentin

Geplante Straßensperrungen im März / April 2015

Auf folgenden Straßen kommt es auf Grund von Bau- oder sonstigen Maßnahmen zu den genannten Einschränkungen. Die Stadt Meißen informiert daneben regelmäßig und aktuell auch über kurzfristige Sperrungen auf der Internetseite www.stadt-meissen.de.

Straße	Einschränkung Grund bis einschl.	Beeinträchtigung
Niederauer Straße (B 101 bis Leitmeritzer Bogen)	22.12.2015	Fahrbahnausbau, MSW Gas/TW; teilw. Gehbahnausbau
Gerbergasse	30.07.2015	Straßen- und Kanalausbau
B6 Richtung Riesa	30.04.2015	Sanierung Durchlässe und Stützwand
Ossietzkystraße	30.04.2015	Beseitigung Unweterschäden
Berglehne Ecke Niederspaarer Straße	27.03.2015	Neubau Zaunanlage

Terminkalender der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse im März/April 2015

Termin	Beginn	Gremium	Sitzungsort
25.03.2015	17 Uhr	Stadtrat	Rathaus Markt 1, Großer Ratssitzungssaal
01.04.2015	17 Uhr	Sozial- und Kulturausschuss	Rathaus Markt 1, Kleiner Ratssitzungssaal
15.04.2015	17 Uhr	Verwaltungsausschuss	Rathaus Markt 1, Kleiner Ratssitzungssaal
22.04.2015	17 Uhr	Bauausschuss	Rathaus Markt 1, Kleiner Ratssitzungssaal
29.04.2015	17 Uhr	Stadtrat	Rathaus Markt 1, Großer Ratssitzungssaal

Vorstehende Sitzungen sind öffentlich. Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden in den Schaukästen am Rathaus der Stadt Meißen, Markt 1, Außenfront Burgstraße, sowie vor der Johannesschule, Dresdner Straße 21, linkes Grundstücksteil für die

Dauer von mindestens sieben Tagen ortsüblich bekanntgegeben.

Die Dokumente zu den Sitzungen finden Sie auf der Internetseite der Stadt Meißen <http://www.stadt-meissen.de> unter der Rubrik Stadtrat/Ratsinformationssystem.

Beschluss der 8. Sitzung des Stadtrates vom 25.02.2015

Außerplanmäßige Ausgabe für den Ratskeller

Beschluss-Nr.: 15/6/045

Notrufe und Info-Telefone

Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr:	112
Polizei:	110
Polizeirevier Meißen:	03521 4720
Ärztbereitschaft:	116 117
Krankenhaus Meißen:	03521 7430
Störnummer Meißener Stadtwerke (MSW):	0800 3738611 oder -12
Sperr-Notruf EC-/Kreditkarten:	116 116
Telefon-Seelsorge:	0800 1110111 oder -222

Einladung zur 9. Sitzung des Stadtrates

Einladung zur 9. Sitzung des Stadtrates, am Mittwoch, dem 25.03.2015, in den Großen Ratssitzungssaal des Rathauses zu Meißen, Markt 1. Beginn der öffentlichen Sitzung: 17 Uhr.

Auf der Tagesordnung stehen im Anschluss an die Einwohnerfragestunde die Berufung von Herrn Heiko Schulze in den Stiftungsrat der Stiftung Soziale Projekte Meißen, die Abgrenzung des ESF-Gebietes Triebischtal sowie die Annahme und Vermittlung von Sach- und Geldspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Zeitraum vom 17. Januar bis 13. März 2015.

Die vollständige Tagesordnung entnehmen Sie bitte ab 16.03.2015 den Schaukästen am Rathaus und vor der Johannesschule.

Beschluss der 5. Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses vom 04.03.2015

Vereinsförderung im Bereich soziale Vereine, Kinder- und Jugendvereine sowie Sportvereine im Jahr 2015

Beschluss-Nr.: 15/6/028

Fördermittel- und Finanzierungs- Sprechtag

Die Sächsische AufbauBank - Förderbank - (SAB) bietet am 24. März erstmals im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen für die Existenzgründer und Unternehmen vor Ort an. Der Beratungstag findet von 9 bis 16 Uhr in den Räumen der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (01662 Meißen, Neugasse 39/40, 1. Stock) statt.

Eine Terminvereinbarung unter Telefonnummer 03521 476 080 ist erforderlich. Terminwünsche können per E-Mail an post@wrm-gmbh.de gesendet werden.

Eine individuelle Beratung empfiehlt sich besonders für Existenzgründer und junge Kleinunternehmen. Ebenso informiert die SAB über Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Investitionen planen.

Zur optimalen Vorbereitung eines Beratungsgesprächs wird darum gebeten, die unter <http://www.wirtschaftsregion-meissen.de/> abrufbare Vorabinformation auszufüllen und an eine der nachfolgenden Mail-Adressen zu übermitteln: dominic.schroeter@sab.sachsen.de oder post@wrm-gmbh.de

Stadt Meißen
Haupt- und Personalamt

Meißen, 02.03.2015

Die Große Kreisstadt Meißen schreibt die Stelle eines/einer

Stadtplaners/Stadtplanerin

in Vollzeit (40 Wochenstunden) aus.
Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Im Sachgebiet werden folgende Schwerpunkte bearbeitet:

- Ausarbeitung von städtebaulichen Untersuchungen und Entwürfen
- Erarbeitung von Bebauungsplänen und selbstständige Verfahrensführung
- Mitwirkung bei städtebaulichen Entwicklungsprojekten
- Fachliche Beratung von Bauwilligen, Planern und Bauherren

Wir erwarten:

- ein abgeschlossenes Hoch- oder Fachhochschulstudium der Fachrichtungen Stadt- und Regionalplanung oder Architektur mit der Vertiefungsrichtung Städtebau
- vertiefte Kenntnisse im Bau- und Planungsrecht sowie im öffentlichen Verwaltungsrecht;
- Sichere und anwendbare Kenntnisse sowie praktische Erfahrungen der gesetzlichen Vorschriften (u.a. Raumordnung, Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung)
- Erfahrung auf dem Gebiet der Bauleitplanung;
- Verhandlungsgeschick mit Investoren, Erschließungsträgern, privaten Bauherren und Bauvorlageberechtigten;
- Sicherer Umgang mit GIS und Archikart und weitere EDV-spezifische Kenntnisse;
- Fundierte Kenntnisse in der Durchführung von Planungs- und Baumaßnahmen in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsgebieten;
- Teamgeist, Einsatzfreude, selbständiges Arbeiten und Erarbeitung von Lösungsansätzen;
- Freundlicher und hilfsbereiter Umgang im Team, mit Besuchern und Gästen.

Wir bieten:

Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis auf interessanten und vielseitigen Arbeitsgebieten.
Die Vergütung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Stelle wird nach E 9 vergütet.

Angesichts der in der Stadtverwaltung angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen erwünscht.

Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderter Menschen, auch Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch (SGB IX) -, werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen. Anfallende Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Wenn Sie Interesse und Freude an der Gestaltung der Stadt Meißen haben, offen und flexibel vorhandene und zukünftige Konzeptionen und Entwicklungen mitgestalten wollen sowie Engagement und Bereitschaft zur konstruktiven Zusammenarbeit mit dem Team, und dem Stadtrat mitbringen, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 25.03.2015 an die Stadt Meißen, Haupt- und Personalamt, Herrn Markus Banowski, Markt 3, 01662 Meißen.

Meißen, den 02.03.2015

Markus Banowski
Leiter Haupt- und Personalamt

Elberadweg wird bis zum Sommer saniert

Nach dem Hochwasser hatte der beliebte Radwanderweg Schäden davongetragen

Nirgendwo lässt sich das sächsische Elbland rund um Meißen schöner und entspannter entdecken als auf dem Elberadweg. Kein Wunder, dass hier jährlich Tausende Radtouristen unterwegs sind. Im Stadtgebiet Meißen hatte das Hochwasser 2013 allerdings zahllose meist kleinere Schäden an dem Weg verursacht. Diese gilt es nun zu beheben.

Am 25. Februar 2015 gab der Bauausschuss sein Okay für die Instandsetzung des Elberadweges rechts der Elbe, die rund 106.781,22 Euro kosten wird.

Von Mitte März bis voraussichtlich Juni 2015 wird die STRABAG AG, Gruppe Meißen auf der Strecke vom Ortseingang aus Richtung Sörnewitz bis zum Ortsausgang in Richtung Karpfenschänke unter anderem ausgespülte Pflasterabschnitte gegen Asphaltbefestigungen austauschen, Risse in der Fahrbahn verfügen, demolierte Geländer erneuern, fehlende Pflasterstreifen ersetzen und vieles mehr. Bei den Sanierungsarbeiten handelt es sich um eine Maßnahme zum Wiederaufbau nach dem Hochwasser 2013. Sie



werden gefördert durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr.

Für die meisten Arbeiten wird keine Vollsperrung des Radweges notwendig sein, in einzelnen Fällen werden übergangsweise Umleitungen ausgeschildert.

Zusätzlich zur Instandsetzung der Fahrbahn wird der Bauhof

neue Bänke und Papierkörbe aufstellen, und durch die Galabau und Bauservice Meißen GmbH werden die ausgespülten Rastflächen an der Residenz, am Fährgässchen und an der Mauer zur Elbtalbrücke mit Kleinpflaster befestigt. Diese Maßnahmen werden rund 41.100 Euro kosten.

Ausstellung „Der Zug blieb stehen“

Erinnerungen von Kriegskindern - noch bis 27. März im Rathaus Meißen

Großes Echo bei Besuchern und Medien erfuhr die am 24. Februar im Meißner Rathaus eröffnete Ausstellung „Der Zug blieb stehen“.

Die Zeitzeugen Joachim Wosch und Maria Richter rührten Gäste am Eröffnungstag mit bewegenden Berichten aus den letzten Kriegstagen.

Beide hatten die Zerstörung Dresdens in unmittelbarer Nähe der Stadt erlebt. Während Joachim Wosch im Flüchtlingszug aus Schlesien saß, der kurz vor dem Inferno vor den Toren der Stadt stoppte, sah Maria Richter den Feuerschein von Sebnitz aus und wunderte sich als kleines Mädchen über die vielen herumfliegenden Papierschnipsel.

Viele der Anwesenden konnten eigene Erinnerungen beitragen. Die Geschichten und Portraits



Ausstellungseröffnung

Foto: Stadt Meissen

von Joachim Wosch, Maria Richter und vielen anderen Kriegskindern sind noch bis zum 27. März zu den Öffnungszeiten des

Rathauses zu sehen (Montag, Mittwoch und Donnerstag 8 bis 16 Uhr, Dienstag 8 bis 17 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr).

Tourenplan Straßenreinigung

Wochentag	Datum	Straße einschl. Parkbuchten	Straßenseite
Montag	30.03.	Neugasse	links
Dienstag	31.03.	Neugasse Parkplatz Görnische Gasse	rechts komplett
Mittwoch	01.04.	Görnische Gasse	rechts/links
Donnerstag	02.04.	Am Steinberg Stiftsweg bis Talstraße Nr. 97	komplett komplett
Dienstag	07.04.	Jüdenbergstraße Hahnemannsplatz	1. Hälfte rechts
Mittwoch	08.04.	Jüdenbergstraße Hahnemannsplatz	2. Hälfte links
Donnerstag	09.04.	Fleischergasse, An der Frauenkirche, Uferstraße	komplett
Freitag	10.04.	Gerbergasse	rechts/links
Montag	13.04.	Marktgasse, Burgstraße, Hohlweg	komplett
Dienstag	14.04.	Freiheit, Lorenzgasse	komplett
Mittwoch	15.04.	Theaterplatz	komplett
Donnerstag	16.04.	Leipziger Straße bis Meisastraße	rechts/links
Freitag	17.04.	Leipziger Straße bis Gasernberg	rechts/links
Montag	20.04.	Martinstraße, Mendestraße, Fährmannstraße, Fischergasse	komplett
Dienstag	21.04.	Nikolaisteg, Plossenweg	komplett
Mittwoch	22.04.	Wettinstraße am Käthe-Kollwitz-Park	rechts/links
Donnerstag	23.04.	Dr.-Donner-Straße, Marienhofstraße bis Gellertstraße	rechts
Freitag	24.04.	Gellertstraße, Marienhofstraße ab Gellertstraße	rechts

Angebote für Senioren - Gäste sind willkommen

Seniorenwohnanlage Böttgerhof, Wittigstraße 10-11, Telefon: 03521 402 445

■ **Dienstag, 24. März, 14 Uhr:**
Vortrag Dr. Oliver Morof: „Impfungen und Erkrankungen im Alter“

■ **Freitag, 27. März, 9 Uhr:**
Christliche Andachtsstunde (auch für Gäste)

■ **Donnerstag, 2. April, 9.30 Uhr:**

Osterfrühstück mit anschließendem Osterspaziergang

■ **Dienstag, 7. April, 9 Uhr:**
Gymnastik im Sitzen und Gedächtnistraining

■ **Donnerstag, 16. April, 14 Uhr:**

Singegruppe Böttgerhof

■ **Donnerstag, 23. April, 14 Uhr:**

Handarbeits- und Quassel-Nachmittag

■ **Freitag, 24. April, 9 Uhr:**
Christliche Andachtsstunde (auch für Gäste)

■ **Regelmäßig:**

Dienstags:

9 Uhr: Gymnastik im Sitzen und Gedächtnistraining

Mittwochs:

14 Uhr: Spielenachmittag

Donnerstags:

14 Uhr: Handarbeits- und Quassel-nachmittag (außer 16. April)

Seniorenwohnpark Sophienhof, Dresdner Straße 47, Telefon: 03521 728 645

■ **Montag, 30. März, 13.30 Uhr:**
Spaziergehen mit Herrn Firke

■ **Mittwoch, 1. April, 9.30 Uhr:**
Osterfrühstück mit anschließendem Osterspaziergang

■ **Montag, 13. April, 13.30 Uhr:**
Spaziergehen mit Herrn Firke

■ **Regelmäßig:**

Montags:

9.30 und 10.30 Uhr:
Seniorenport Gruppe 1 und 2, je 30 min

Dienstags:

9.30 Uhr: Handarbeitszirkel
13.30 Uhr: Spiel- und Quassel-nachmittag

Donnerstags:

9.30 Uhr: Sitztanz – Bewegung zur Musik

Saisonstart für Panoramabusse

Stadtrundfahrten beginnen wieder

Die beliebten Stadtrundfahrten durch die historische Meißner Altstadt beginnen in diesem Jahr am 3. April.

Gäste können dann täglich von 10 bis 17.30 Uhr aller 30 Minuten ihren Meißen-Besuch mit einer Fahrt im Panoramabus verbinden.

Die Tour führt entlang der bekanntesten Sehenswürdigkeiten und erlaubt, beliebig oft für individuelle Besuche die Fahrt zu unterbrechen.

In diesem Jahr steht den Fahrgästen ein neuer Bus zur Verfügung. Das Fahrzeug ist in Niederflerbauweise, also auch behindertengerecht gebaut. Es verfügt über 17 Sitz- und fünf Stehplätze sowie einen Rollstuhlplatz.

Wer es eher historisch mag, der hat am 10. April die Möglichkeit, im VGM-eigenen Oldtimerbus Robur 3000 die Stadtrundfahrten zu erleben. Es werden dann vier zusätzliche Fahrten mit dem Oldtimerbus durchgeführt. Eine Anmeldung ist erforderlich: Telefon 03521 741650



Am 10. April kann man im VGM-eigenen Oldtimerbus Robur 3000 die Stadtrundfahrten erleben.

Foto: VGM

Frühjahrsmarkt und verkaufsoffenes Wochenende am 28. und 29. März

Regionale Produkte und sächsische Handwerkskunst locken zum Altstadtbummel

Die Porzellan- und Weinstadt Meißen lädt am Samstag, 28. März und Sonntag, dem 29. März 2015 zum verkaufsoffenen Wochenende ein.

Samstag von 8 bis 16 Uhr und Sonntag von 8 bis 17 Uhr können die Gäste in historischem Ambiente über den traditionellen Frühjahrsmarkt auf Markt und Heinrichsplatz im Zentrum der Meißen Altstadt bummeln.

Sächsische Händler und einheimische Handwerker bieten regionale Produkte aus eigener Erzeugung und Verarbeitung an.

So werden unter anderem Fleisch-, Wurst- und Molkereiprodukte von Rind, Schwein, Büffel, Schaf, Ziege und Wild verkauft.

Es gibt auch Obst, Gemüse und



Am 28. und 29. März ist wieder Frühjahrsmarkt in der Altstadt.

Foto: Stadt Meißen

Blumen aus der Region, Kräuter und Gewürze, Marmeladen und Konfitüren, frisch vom Erzeuger.

Die Geschäfte der Altstadt ha-

ben auch am Sonntag (12 bis 18 Uhr) geöffnet und locken mit ihrem individuellen Angebot die Besucher zum Shoppen und Genießen.

Auf zur Kneipennacht am 21. März

Klänge von Jazz bis Folk in den historischen Altstadtgassen erleben



Die Meißner Kneipennächte erfreuen sich seit Jahren großer Beliebtheit.

Foto: Stadt Meißen

Zwölf Gastronomen laden gemeinsam zur ersten Kneipennacht in diesem Jahr. Highlight ist wie immer das musikalische Begleitprogramm. Zum Meißen Wein oder zum kühlen Schwerter-Bräu können die Gäste den zahlreichen Bands lauschen und je nach Laune mit dem Fuß wippen oder gar das Tanzbein schwingen.

Bunt gemischt ist das musikalische Angebot bei allen Teilnehmern. Rock, Blues, Hits oder einfach Partysound - die musika-

liche Bandbreite ist groß, sodass wieder für jeden etwas dabei sein dürfte.

Alle Informationen finden sich im Kneipenplaner, der seit 13. März in vielen Kneipen und Einrichtungen in Meißen ausliegt, unter www.kneipennacht-meissen.de oder auf facebook.com/Kneipennacht-Meißen.

Der Eintritt ist wie immer frei. Die teilnehmenden Kneipen sind weithin durch die bekannten weiß-roten Luftballons sichtbar.

Hier ist was los

1. Pizzeria Gallo Nero - „Brian Bossert“
2. Schwerter Schankhaus - „SALBEI“
3. Grüner Humpen - „Kotte & Kotte“
4. Gasthaus Zur Altstadt - „Rollsplitt“
5. Ullrichs Kaffeehaus - „Wolle & Friends“
6. Kleinmarktschänke - Lutz „Kowa“ Kowalevsky and Friends
7. Meißen Hof - „MGB Meißen Gartenband“
8. Vier Jahreszeiten - „Der Streuner“
9. Goldener Löwe „Zum Speicher“ - „Jazzhamsters“
10. Nettes Weinladen - „Messias Makarov“
11. Wolfs Revier - „Sachsen Folk“
12. Journalcafé - Cappuccino

Neues aus der Parkinsongruppe

Am 26. März sucht die Parkinsongruppe für das Gebiet Meißen, Weinböhla und Coswig einen neuen Spielekönig. Ab 14 Uhr startet das Spielvergnügen in der advita GmbH; Dresdner Str. 93 in Weinböhla. Der Unkostenbeitrag beträgt 2,50 Euro pro Mitspieler. Angeboten werden „Mensch ärgere dich nicht“, „Kniffel“, „Skat“ und „Rommé“. Mitspieler sind jederzeit willkommen!

Bitte merken Sie sich auch jetzt schon den 23. April vor. Ab 14 Uhr werden uns in der advita GmbH in Weinböhla Tipps und Hinweise zum Thema „Besser leben mit einer chronischen Krankheit“ gegeben. Eingeladen

hierzu wurde die Fachapothekerin für Offizinpharmazie Frau Anett Wießner. Im Anschluss dürfen Fragen zum Thema gestellt werden. Dauer ca. 75 Minuten. Unkostenbeitrag: 2,50 Euro/Person.

Am 31. Mai findet unsere zweite Schifffahrt statt. In der Zeit von 10 bis 16 Uhr werden wir mit der „Bosel“ von Coswig nach Diesbar und zurück schippeln. Da es sich um eine begrenzte Teilnehmerzahl handelt, sind Kurzentschlusene im Vorteil. Spätester verbindlicher Meldeschluss ist der 30. April!

Einzelheiten unter Tel. 035243 46987
Matthias Mummert

Zeitgenössische Porzellankunst in Meißen

Torhaus eröffnet nach der Winterpause wieder

Nach Monaten des Wartens, der obligatorischen Winterpause, wird am 25. April 2015 das Torhaus wieder seine Türen für alle Gäste und Liebhaber zeitgenössischer Porzellankunst öffnen. Das Museumskleinod entwickelte sich seit seiner Eröffnung zu einer besonderen Institution in Meißen. 8000 Besucher aus der ganzen Welt fanden bisher den Weg in die „Porzellangalerie“ des Vereins zur Förderung zeitgenössischer Porzellankunst e.V.

Auch 2015 werden auf den zwei Ebenen des Torhauses Porzellanunikate der Künstlergruppe „Weißer Elefant“ zu bewundern und zu erwerben sein. Um dieses „Porzellanerlebnis“ abzurunden, entstand in der zurückliegenden Ausstellungspause ein Film über die Arbeit mit dem sogenannten „Weißen Gold“. Mithilfe dieser Bilder wird ein weiterer Baustein hinzugefügt, um die Anliegen des Vereines in die Welt zu tragen. Por-



Porzellankünstler Andreas Ehret bei der Arbeit.

Foto: Olaf Fieber

zellan ist und bleibt ein interessanter und lebendiger Werkstoff. Auch 300 Jahre nach seiner Erfindung.

Ausstellungseröffnung: Samstag, 25. April 2015, 14 Uhr
Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr (April bis

Oktober). Eintritt frei, Führung nach Vereinbarung
Internet: www.torhaus-meissen.de

Jubiläums-Ständchen

„Mitsingen erwünscht“ hieß es am Samstag, 7. März, um 14 Uhr, vor dem dm-Markt in den Meißner Neumarkt-Arkaden. Seit drei Jahren ist der Drogeriemarkt Bestandteil der Einkaufslandschaft in Meißen. Aus diesem Anlass luden die dm-Mitarbeiter zu einer großen Singwette ein. „Schafft es Bürgermeister Hartmut Gruner, gemeinsam mit 150 Meißnern vor unserem dm-Markt ein Geburtstagslied zu singen, spenden wir 1000 Euro an die Kindertagesstätte Plossenkäufer“, sagte Filialeleiterin Stefanie Pegelow.

Gesagt getan, vielstimmig erklang pünktlich 14 Uhr das Lied „Weil heute dein Geburtstag ist“ vor dem Geschäft. Gut 150 Kinder und Erwachsene waren an diesem Tag gekommen, um für die Plossenkäufer zu singen. „Mit der Spende an eine Meißner Kindereinrichtung zeigt das Team des dm-Marktes seine Verbundenheit mit der Stadt und ihren Bewohnern. Wir freuen uns über dieses Engagement“, so Hartmut Gruner. Die 1000 Euro sollen verwendet werden, um den Spielplatz für die Krippenkinder zu erneuern.

Zurück ans Lenkrad in fünf Wochen

Anmeldung für Anti-Angst-Kurs noch bis 10. April möglich

Im April startet auch 2015 wieder das Projekt „Frauen zurück ans Lenkrad“. Ins Leben gerufen, hat es die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Meißen gemeinsam mit der Gebietsverkehrswacht Meißen e.V.

Anmeldeschluss für die beliebten Kursplätze ist Dienstag, der 10. April. Willkommen sind alle Frauen aber auch alle Männer, die beim Autofahren mit Angst und Unsicherheiten zu kämpfen haben. Sie können im Rahmen des Kurses lernen, diese Barrieren nach und nach abzubauen.

„Wir wollen die Teilnehmer ermutigen, sich nach langer Fahrpause wieder ans Lenkrad zu setzen und dadurch die eigene Selbstständigkeit, Unabhängigkeit und Mobilität zu erhöhen“, so Gleichstellungsbeauftragte Gabriele Richter.

Los geht es am 16. April 2015, um 19 Uhr, im Schulungsraum der Fahrschule Schubert, Großenhainer Str. 2 (am Bahnhof), in Meißen.

In fünf aufeinander folgenden Wochen treffen sich die Kursteilnehmer dann immer donnerstags. Dabei werden Probleme, wie die „Angst vor dem Lenkrad“



gemeinsam mit einer Psychologin angesprochen und ausgewertet. In gemeinsamen Gesprächsrunden kann man seine Ängste nicht nur mit anderen teilen, sondern auch lernen, sie abzubauen.

Theoretische Kenntnisse (StVO, Erste Hilfe, Fahrschultheorie) werden aufgefrischt und gefestigt.

In der letzten Kurseinheit wird es dann ernst: im Autohaus Luft haben die Teilnehmer Gelegenheit, sich selbst ans Lenkrad zu setzen und durchzustarten.

Interessierte Frauen und Männer melden sich einfach bis zum 10. April bei der Fahrschule Schubert, E-Mail: info@schubert-fahrschule.de oder unter Telefon: 03521 710095 bzw. 03523 75675.

Der Rückmeldebogen für die Veranstaltungen kann unter http://www.stadtmeissen.de/download/leben-in-Meissen/Rueckmeldung_Lenkrad.pdf heruntergeladen werden.

Der Unkostenbeitrag beträgt pro Person 50 Euro (alle Veranstaltungen, einschließlich Abschlussvormittag).

Speedway: Wer wird Deutscher Meister?

Seit über zwei Jahrzehnten ist der Motorsportclub Meißen e.V. Ausrichter eines Deutschen Meisterschaftsfinales. Am 25. April startet die neue Speedway-Saison im Stadion auf der Zschendorfer Straße in Meißen mit dem „Deutschen Speedway Paar-Cup“. Die Gastgeber starten gegen sieben Teams und erhoffen sich einen Podiumsplatz in ihrem Wohnzimmer. Leicht wird es den Lokalmatadoren Ronny Weis und Richard Geyer nicht gemacht, denn die komplette deutsche Speedwayelite bereist am letzten Aprilwochenende die Domstadt. Unterstützt wird die Deutsche Meisterschaft von acht hiesigen Autohäusern, die natürlich alle auf einen „Deutschen Meister-Titel“ spekulieren. Jedes Autohaus wird durch ein Team in sieben Wertungsläufen vertreten, hinzu kommen die Finalläufe der vier Bestplatzierten. Der Kartenvorverkauf ist bereits gestartet: www.speedway-meissen.de. Anke Geyer, Vorstandsvorsitzende Motorsportclub Meißen e.V.

Entdeckertag am 10. April

Pünktlich zu den Osterferien heißt es in diesem Jahr wieder: Rucksack packen, Wanderschuhe schnüren und mit den Kindern oder Enkelkindern raus in die Natur.

Zum Entdeckertag am 10. April 2015 können ein Erwachsener und bis zu zwei Kinder bis 14 Jahre den gesamten Verbundraum für nur 6 Euro entdecken. Passend dazu veranstalten die Partnerverkehrsunternehmen Sonderfahrten mit ihren historischen Verkehrsmitteln oder gewähren Fahrgästen mit einer Tageskarte Rabatt.

Freikarten für das Theater

Ein weiterer Bonus ist, dass Sie auf den Dresdner Bergbahnen, der Stadtrundfahrt Meißen, der Löbnitzgrundbahn, der Weißeritztalbahn und der Kirnitzschtalbahn am 10. April bei Vorlage einer gültigen VVO-Tageskarte nur den ermäßigten Preis zahlen.

Zwei Kinder bis 14 Jahre können kostenfrei mitfahren.



Passend zum Entdeckertag legen die Deutsche Bahn und der VVO noch eins oben drauf und verlosen Freikarten für die Theaterkomödie „Das Feuerwerk“ der Landesbühnen Sachsen im Stammhaus Radebeul. Machen Sie mit und gewinnen Sie 2 Eintrittskarten für die turbulente Komödie.

Senden Sie dafür einmalig eine E-Mail mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Adresse
Stichwort: „Tageskarte“ an gewinnspiel@vvo-online.de.

Mit Ihrer E-Mail nehmen Sie automatisch an der Verlosung teil. Die Gewinner werden sofort per E-Mail benachrichtigt. Die Tickets werden an der Theaterkasse der Landesbühne Sachsen am Veranstaltungstag ausgegeben. Teilnahmeschluss ist der 29. März 2015. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alle Informationen zum Entdeckertag unter: <https://www.vvo-online.de/de/aktuelles/news/Entdeckertag>

Saisoneroöffnung in der Meißner Altstadt

Heftige Wintereinbrüche sind im März in der Regel nicht mehr zu erwarten. Stattdessen locken die ersten Sonnenstrahlen zum Verweilen bei dem einen oder anderen Kaffee oder Wein im Freien.

Deshalb haben einige Gastronomen in der Altstadt bereits Anfang März damit begonnen ihre Außensitzflächen wieder aufzustellen und zu bewirtschaften. Ein untrügliches Zeichen, die Frühjahrsaison in Meißen auch offiziell für eröffnet zu erklären.



Bald werden wieder die Freisitze bewirtschaftet.

Foto: Stadt Meißen

Der Bauhof hat an vielen Stellen das Altstadtplaster neu eingesandert. So fällt das Begehen des Pflasters sogar in luftigen High Heels leichter und zudem wirkt das Gesamtbild optisch stimmiger.

Auch die Stadtmöblierung mit Sitzbänken und Stühlen wird bereits im März wieder aufgestellt. Damit erhöht sich die Aufenthaltsqualität für Gäste und Einwohner und es kommt wieder spürbar mehr Leben auf die Straßen und Plätze der Altstadt.

Auszug aus dem aktuellen Programm der Volkshochschule:

Kurs-Nr.	Kurstitel	Ort	Beginndatum	Uhrzeit
15M2310	vhs-fotoklub meißen	Meißen	25.03.2015	18:00
15M5430	Videos bearbeiten mit Movie Maker	Meißen	14.04.2015	09:00
15M4265	Welcome to LIFE Elementary 2	Meißen	16.04.2015	17:00
15M4283	English Sightseeing Tour of Meißen	Meißen	18.04.2015	15:00
15M5012H	E-Books entdecken	Meißen	20.04.2015	17:00
15M3122	Pilates Aufbaukurs	Meißen	23.04.2015	18:15
15M3127	Pilates Einsteigerkurs	Meißen	23.04.2015	19:30
15M5020	PC Grundkurs für Senioren mit Windows 8	Meißen	28.04.2015	09:00
15M3102	Yoga für Jedermann	Meißen	29.04.2015	17:30
15M3107	Yoga Aufbaukurs	Meißen	29.04.2015	19:15
15M5040	Grundkurs mit dem eigenen Laptop	Meißen	04.05.2015	09:00

Tradition verpflichtet – Leistung überzeugt

Das ist "Ihre Show"

DAGMAR FREDERIC wird **70**

und namhafte Stars gratulieren in der

Nacht DER Prominenten

Die Große Geburtstags-GALA exklusiv in Meißen

Moderation:
Bernd Warkus & Ullrich Baudis

19. Sonntag, THEATER MEIßEN
19.30 Uhr
April 2015

Ein Produkt der Künstleragentur Baudis & Warkus in Kooperation mit THEATER MEIßEN

Anzeige

Im Kindergarten schon das Schwimmen erlernen – im Freizeitbad „Wellenspiel“

Kinder, die im Vorschulalter schwimmen lernen, sind klar im Vorteil. Das Freizeitbad Wellenspiel Meissen bietet für die Kleinen spezielle Kurse an.

Es ist 7.45 Uhr an diesem Tag. Schwimmmeisterin Manuela Henke fragt die Daten ab: Wo ist der Daumen beim Schwimmen? Was machen die Arme und Beine? Knapp zehn Kindergartenkinder stehen im Freizeitbad Wellenspiel in Meissen vor ihr, rufen ihr die Antwort entgegen. Doch eigentlich wollen sie nur eins: Rein ins Wasser. Ihr Ziel ist klar: Sie alle wollen das Seepferdchen ablegen. Das ist die unterste Stufe der deutschen Schwimmabzeichen. Ein halbes Jahr haben die Kindergartenkinder Zeit, das Schwimmen einer 25-Meter-Bahn, den Sprung vom Beckenrand sowie das Tauchen im schulertiefen Wasser für die Prüfung zu erlernen.

Seit vielen Jahren bietet das Freizeitbad Wellenspiel



In einem halben Jahr zum Seepferdchen dank Schwimmunterricht für Kindergartenkinder im Meißner Wellenspiel. Und am Ende des Kurses gibt es für alle ein lustiges Fest.

Foto: Wellenspiel

Schwimmkurse für Kindergärten an. Ende Februar haben die neuen Kurse begonnen und die Kindergärten kommen mit den Kindern einmal in der Woche zur Schwimmereinheit.

Die Kinder kommen aus Kindergärten aus Meissen und dem Umland.

Die Mitarbeiter nehmen den Kindern dabei nicht nur die Angst vor dem Wasser, sondern üben mit ihnen immer wieder die richtigen Bein- und Armbewegungen. Zuerst mit Schwimmhilfen, am Ende ohne. „Ich finde es gut, wenn sie bereits vor der Schule schwimmen lernen. Sie haben damit einen Vorteil, wenn es in der Schule mit den Schwimmkursen losgeht“, sagt Henriette Starke, Studentin der BA Riesa.

Die Kinder haben sichtlich Spaß beim Schwimmtraining, das außerhalb der regulären Öffnungszeiten im Wellenspiel stattfindet. Und sie haben Erfolg. Im Schnitt schaffen drei Viertel der rund 125 Kinder, die pro Halb-

jahr an den Kursen teilnehmen, die Seepferdchen-Prüfung.

Das Beste kommt zum Schluss. Der krönende Abschluss eines jeden Kurses ist das Kindergartenfest im Wellenspiel. An mehreren Stationen bereiten die Mitarbeiter des Wellenspiels dann lustige Spiele und Wettkämpfe für die Kindergartenkinder vor. Schwimmen mit großen Reifen, Rennen über Gummimatten, die über die Becken gelegt sind, und Animation im Wasser gehören dazu. Für ihren Einsatz an den Stationen erhalten die Kleinen dank der Unterstützung vieler Sponsoren tolle Preise. Nach den Wettkämpfen stärken sich alle bei einem leckeren Essen im Freizeitbad.

Im Anschluss an den erfolgreich absolvierten Schwimmkurs empfiehlt er zudem, mit den Kleinen regelmäßig schwimmen zu gehen, damit die erlernten Fähigkeiten nicht verloren gehen. www.wellsenspiel.de

Schöner wohnen in Meissen

Tag der offenen Wohnungstür

Sonntag, 29.03.2015 • 11-15 Uhr

Neugasse 14/15 in Meissen

- Erstbezug nach Sanierung, ab Mai 2015
- moderne 2- u. 4-Raum-Wohnungen mit Balkon, direkt im Zentrum
- Anmietung PKW-Stellplätze möglich



SEEG
MEISSEN MBH



www.seeg-meissen.de

Vermietung: 03521 / 474 474

TREFFPUNKT „U“ in der Romantik-Wohnwelt

Kreative Abwechslung im Unternehmerinnenalltag



Romantik-Wohnwelt am Meißner Rossmarkt

Foto: Stadt Meißen

Unternehmerinnen und alle anderen, die sich gerne mal kreativ betätigen und sich eine Auszeit vom anstrengenden Arbeitsalltag gönnen wollen sind herzlich eingeladen zum nächsten Unternehmerinnentreff unter dem Motto:

Kreative Abwechslung im Unternehmerinnenalltag

Dienstag, 24. März, 18.30 Uhr
Romantik Wohnwelt, Rossmarkt 2

In ihrem kleinen, aber feinen Lädchen am Rossmarkt lädt Unternehmerin Katrin Martini zum gemeinsamen Basteln, Werkeln und Kreativwerden ein. Ziel des Abends ist wie immer eine kleine entspannende Auszeit vom stressigen Alltag. Gerade wer

geistig viel gefordert ist, für den bieten sich Handarbeiten an, um einmal die Gedanken zu sortieren und zu mehr Ruhe zu finden. Treffpunkt „U“, der Meißner Unternehmerinnentreff, ist eine Plattform für Unternehmerinnen und Freiberuflerinnen, für Frauen, die den Schritt zur eigenen Firma noch vor sich haben, aber auch für alle interessierten Meißnerinnen.

Die jeweiligen Abende in den Räumen von Meißner Unternehmerinnen bieten reichlich Gelegenheit zum gemütlichen Plausch in entspannter Atmosphäre und zum Austausch von Erfahrungen und Ideen. Aktuelle und wichtige Themen sollen aufgegriffen und Kontakte geknüpft werden. Im besten

Fall ist der Treffpunkt „U“ der Start für gemeinsame Projekte und Aktivitäten, schließlich machen gerade für junge Unternehmen solche unternehmensübergreifenden Netzwerke einen großen Teil des Erfolges aus.

Es werden ein kleiner Imbiss und Getränke angeboten.

Unkostenbeitrag: 3,50 Euro

Um Rückmeldung bis zum 21. März per Telefon oder Mail wird gebeten:

Stadt Meißen
Gleichstellungs- und Seniorenbefragte Gabriele Richter
gabriele.richter@stadt-meissen.de
Telefon: 03521 467481

Lichterspiel zur Osternacht

Besondere Messe in der Neuen Kantorei St. Afra

Gospelchor und Chor der Neuen Kantorei St. Afra laden am Samstag, 4. April, 21 Uhr, in die St. Afra Kirche Meißen zur Oster-nachtsmesse „Nacht des Lichts“ ein.

Das Konzert, mit einer Installation aus Licht und Schatten und dem Klang europäischer Gospels und anderen wirkungsvollen Chorstücken wird unterstützt von einem Instrumentalensemble. Es möchte gleichsam die Ge-

danken anregen und auf die Osterfreude einstimmen.

Karten unter Touristinformation Meißen 03521 419417, Restkarten an der Abendkasse.

Samstag, 4. April, 21 Uhr, St. Afra Kirche, „Nacht des Lichts“ – Osternachtsmesse, Gospelchor und Chor der Neuen Kantorei St. Afra, Projektchor und Ensemble, Lichtgestaltung: Lysander Voigt, Leitung: Karsten Voigt

Umzug - „Seitenblicke“ nach Froschwanderung wieder offen

Das Modegeschäft „Seitenblicke“ präsentiert sich seit dem 5. März mit aktueller Kollektion auf dem Hahnenmannsplatz. Der Laden mit dem Frosch feiert in diesem Jahr sein vierjähriges Bestehen. Eine liebevolle Markenauswahl, die sich besonders durch ihren Ideenreichtum und ihre Vielfalt auszeichnet, zieht nun im neu gestalteten Laden das weibliche Publikum an. „Da-

bei liegt uns besonders eine individuelle Beratung, zugeschnitten auf den jeweiligen Typ, am Herzen“ so die Beraterinnen Gunhild Mißbach und Kerstin Müller. Auch Größen jenseits der 34 sind im Sortiment zu finden. Das Team freut sich auf Ihren Besuch.

Hahnenmannsplatz 18, Dienstag bis Freitag 11 bis 18, Samstag 11 bis 14 Uhr.



„Seitenblicke“ auf dem Hahnenmannsplatz präsentiert sich seit dem 5. März mit aktueller Kollektion.

Foto: privat

Lohnsteuerhilfverein
„Oberes Elbtal-Meißen“ e.V.

LStHV
OEM

Freizeit statt Steuerzeit!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir ganzjährig

Hilfe in Lohnsteuersachen

Wir beraten Sie auch gern zu Renten, zur Lohnsteuerermäßigung, zu Fragen beim Kindergeld und Nichtveranlagungsbescheinigung.

Beratungsstellen:

Uwe Reichel
Talstraße 4 · 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 40 08 00

Thomas Greim
Talstraße 5 · 01662 Meißen
Tel. (0 35 21) 45 24 07

www.lohnsteuerhilfe-meissen.de

Der Lohnsteuerhilfverein „Oberes Elbtal – Meißen“ e.V. informiert:

Steueränderungen in 2015

Zum Jahresbeginn sind in der Einkommensteuer und bei der Sozialversicherung zahlreiche Änderungen in Kraft getreten. Der Lohnsteuerhilfverein „Oberes Elbtal – Meißen“ e.V. erläutert die wichtigsten Neuerungen für Arbeitnehmer.

Lohnsteuer steigt oder sinkt. Der Steuertarif ändert sich 2015 nicht. Dennoch zahlen Arbeitnehmer bei unverändertem Bruttolohn ab Januar dieses Jahres mehr oder weniger Lohnsteuer als noch im Dezember, da in der Vorsorgepauschale veränderte Versicherungsbeiträge berücksichtigt werden. So zählt ein Arbeitnehmer in der Steuerklasse I, ohne Kinder und mit 3.000 Euro Bruttolohn im Monat ab Januar 4,31 Euro mehr Lohnsteuer und Solidaritätszuschlag – rund 52 Euro im Jahr. Dafür zahlt er monatlich rund 25 Euro weniger Sozialabgaben. Im Ergebnis hat er rund 21 Euro monatlich mehr Nettolohn zur Verfügung. Wenn seine Krankenkasse jedoch einen

Zusatzbeitrag von 0,8 Prozent erhebt, verbleiben nur noch 43 Cent mehr Nettolohn.

Steuerfreie Geschenke vom Arbeitgeber. Präsente und weitere Geschenke des Arbeitgebers zum Geburtstag oder anderen persönlichen Anlässen oder bei Betriebsveranstaltungen sind 2015 bis zu einem Wert von 60 Euro steuerfrei. Bisher betrug der Wert 40 Euro. Geldgeschenke sind jedoch stets steuerpflichtig.

Änderungen beim Werbungskostenabzug für Ausbildungen und bei Betriebsveranstaltungen. Mit dem Zolkodex-Anpassungsgesetz wurden kurz vor Jahresende 2014 weitere Änderungen für Arbeitnehmer beschlossen. So werden Ausbildungen, die weniger als 12 Monate dauern, steuerlich nicht mehr als erster Berufsabschluss anerkannt. Die Folge ist, dass Aufwendungen für eine nachfolgende zweite Ausbildung nicht als Werbungskosten, sondern nur als Sonderausgaben berücksichtigt werden. Diese wirken sich jedoch nur bei demjenigen steuermindernd aus, der im

Ausbildungsjahr ein ausreichendes Einkommen oberhalb des Existenzminimums hat. Ob diese Rechtsänderung Bestand hat, ist jedoch fraglich. Der Bundesfinanzhof hatte entschieden, dass auch Aufwendungen für eine erste Berufsausbildung und ein Erststudium zu den Werbungskosten zählen. Nun muss das Bundesverfassungsgericht entscheiden. Für Betriebsveranstaltungen wird die bisherige Freigrenze von 110 Euro in einen Freibetrag geändert. Dadurch ist bei einem Überschreiten der Grenze nicht mehr die gesamte Leistung voll steuer- und sozialabgabenpflichtig, sondern nur der übersteigende Betrag. Allerdings werden allgemeine Kosten der Betriebsveranstaltung grundsätzlich wieder einbezogen. Dies hatte der Bundesfinanzhof anders entschieden. Arbeitnehmer und Rentner können sich bei Lohnsteuerhilfvereinen beraten lassen. www.lohnsteuerhilfe-meissen.de
Ihr Ansprechpartner ist Beratungsstellenleiter Uwe Reichel, Talstraße 4, 01662 Meißen, Telefon 03521 / 400800.



Geburtstage

Folgende ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger haben im Monat März Geburtstag und erhalten oder erhielten die herzliche Gratulation von Oberbürgermeister Olaf Raschke.



- 02.03. **Ingeborg Witt**
92. Geburtstag
03.03. **Hildegard Reiß**
94. Geburtstag
04.03. **Gertrud Unglaube**
102. Geburtstag
06.03. **Marianne Winkler**
92. Geburtstag
07.03. **Herbert Schubert**
96. Geburtstag
08.03. **Hildegard Grindel**
90. Geburtstag
14.03. **Elfriede Lindner**
91. Geburtstag
15.03. **Erna Vorpahl**
91. Geburtstag

- 16.03. **Eva Demmler**
92. Geburtstag
16.03. **Annelies Welde**
91. Geburtstag
19.03. **Charlotte Halbmeier**
90. Geburtstag
20.03. **Marianne Prießner**
95. Geburtstag
20.03. **Elsa Reinig**
93. Geburtstag

- 21.03. **Rolf Roscher**
93. Geburtstag
22.03. **Ingeburg Zscherper**
92. Geburtstag
25.03. **Rudolf Kühne**
92. Geburtstag
26.03. **Irene Braune**
90. Geburtstag
26.03. **Herta Hartwig**
93. Geburtstag
26.03. **Edith Lippert**
93. Geburtstag
26.03. **Gottthard Peuckert**
91. Geburtstag
28.03. **Ilse Urban**
92. Geburtstag
29.03. **Elfriede Meißner**
90. Geburtstag
29.03. **Edeltraut Paulinsky**
90. Geburtstag
29.03. **Marie Richter**
97. Geburtstag
30.03. **Heinz Kluge**
93. Geburtstag

Seni-OHR

Seniorentelefon
Meißen
467 462

Ein offenes Ohr für die
Sorgen und Hinweise der
Älteren.

**Jeden Donnerstag,
10 bis 12 Uhr,**

erreichen Sie einen An-
sprechpartner für Ihre
Anliegen.

SENIOREN- SPRECHSTUNDE

Die nächste Seniorensprech-
stunde findet statt in der Stadt-
verwaltung Meißen, Markt 1,
2. Obergeschoss,
Zimmer 204/205,

**Donnerstag, 2. April 2015,
10 bis 12 Uhr.**

Zugleich besteht in der Zeit von
10 bis 11 Uhr die Möglichkeit,
mit der Meißner Bürgerpolizistin
ins Gespräch zu kommen.
Telefonischer Kontakt ist in die-
ser Zeit möglich unter der Ruf-
nummer 03521 467462.

Sprechstunde des Friedensrichters

in der Stadtverwaltung
Meißen, Markt 1,
2. Obergeschoss,
Zimmer 204/205

**Montag, 13. April 2015,
17 bis 18 Uhr.**

Telefonischer Kontakt ist
in dieser Zeit möglich un-
ter der Rufnummer
03521 467462.
E-Mail an
albrecht.rahtgens@gmx.de

Impressum

Das „Meißner Amtsblatt“ ist das offi-
zielle Organ der Stadtverwaltung Mei-
ßen zur Bekanntmachung amtlicher
Mitteilungen.

Herausgeber:
Stadt Meißen, Markt 1, 01662 Meißen,
www.stadt-meissen.de

Verlag:
Redaktions- und Verlagsgesellschaft
Elbland mbH
Niederauer Str. 43, 01662 Meißen

Verantwortliche:

- für amtliche Bekanntmachungen:
Oberbürgermeister der Stadt Meißen,
Olaf Raschke
- Redaktion: Pressesprecher der Stadt
Meißen, Jörg Böhme, Katharina Reso
☎ 03521 4670;
☎ 03521 467281
- Anzeigen: Geschäftsführerin der Re-
daktions- und Verlagsgesellschaft Elb-
land mbH, Petra Gürtler
☎ 03521 41045520

Satz und Layout:

Redaktions- und Verlagsgesellschaft
Elbland mbH, Petra Gürtler, M. Mertig
Druck:
Dresdner Verlagshaus Druck GmbH,
Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

Auflage: 16.700 Exemplare

Die nächste Ausgabe des Meißner
Amtsblattes erscheint am 24. April
2015. Anzeigen- und Redaktions-
schluss hierfür ist am 10. April 2015.



ROMANTIK HOTEL BURGKELLER

DOMPLATZ 11 • 01662 MEISSEN
TEL. 03521 41400 • FAX 03521 41404
WWW.HOTEL-BURGKELLER-MEISSEN.DE

OSTER-BUFFET

IN UNSEREM FESTSAAL
MIT SPEZIALITÄTEN
ZUR OSTERZEIT

5. APRIL 2015

11:00–14:30 UHR

28,50 € PRO PERSON
INKL. BEGRÜSSUNGSGETRÄNK

Bauunternehmen

Enrico Wunner

Handwerksmeister



Mauerwerksanierung

Bauwerkstrockenlegung

Neubau – Umbau – Ausbau

Garten- und Landschaftsbau

Alte Spaargasse 10 A • 01662 Meißen

Tel. (0 35 21) 73 16 17 • Funk 01 72-3 50 67 92

Fax (0 35 21) 71 16 67

www.bauunternehmen-wunner.de • info@bauunternehmen-wunner.de

NEUE WOHNUNG GESUCHT?

Wohnungen in Meißen

oberhalb der Albrechtsburg zu vermieten

1- und 2-Raumwohnungen, gute Ausstattung, mit Blick
über Meißen provisionsfrei zu vermieten.

1–2 RWE im EG, OG oder DG, 44–60 m²

195€–300€ KM + 120€ NK + 36€ TG/10€ Stellplatz

Besichtigungen und Informationen über:

Merkel GmbH & Co. KG

Herr Jürgen Dörstock, Tel.: (0 35 21) 40 27 27 und (01 72) 3 88 20 50

Terminvereinbarungen erwünscht

Neueröffnung?

Ankündigungsanzeigen bei uns!



Sächsische Zeitung
Was uns verbindet.

Ihre Anzeigenfachberater für das Meißner Amtsblatt:

Ute Idaczek

Telefon (0 35 21) 41 04 55 31

E-Mail: Idaczek.Ute@dd-v.de

Udo Niehoff

Telefon (0 35 21) 41 04 55 37

E-Mail: Niehoff.Udo@dd-v.de



Dachdeckermeister

Frühlingserwachen ...

**Ob neues Dach, neuer Dachstuhl,
Carport, Wintergarten, Fassade
oder Reparaturbedarf. Wir haben
für Sie die passende Lösung!**



Zum Gosetal 1 • 01665 Diera/OT Naundörfel • Telefon (0 35 21) 73 95 78 • Fax 73 12 90
E-Mail: schild.dachdeckerei@t-online.de • www.dachdeckerei-schild.de

Porzelliner auf künstlerischen Abwegen - eine Künstlerszene in der Provinz

Sonderausstellung im Stadtmuseum Meißen zum 250. Geburtstag Johann Friedrich Nagels

Die seit 1710 in Meißen ansässige Porzellan-Manufaktur beschäftigte von Anfang an künstlerisch und kunsthandwerklich ausgebildetes Personal; zunächst als Gestalter, wenig später auch als Maler. Kein Wunder also, dass viele von ihnen auch privat nicht untätig waren. Seine neue Sonderausstellung widmet das Stadtmuseum Meißen deshalb dem Wirken der „Porzelliner“ abseits der Auftragsarbeiten für die Manufaktur.

Die Manufaktur bot ihren Künstlern und Gestaltern über die Jahrhunderte nicht nur eine fundamentale handwerkliche, sondern auch eine professionelle künstlerische Ausbildung. Schon bald nach der Gründung wurde ein großer Teil des beruflichen Nachwuchs im eigenen Hause herangebildet: So vermittelte etwa Carl Heinrich Fehlings Zeichenschule seit 1743 Grundlagen der Zeichenkunst.

Bereits ab der zweiten Generation betätigten sich Angehörige des Malerkorps und der Gestaltungsabteilung auch in ihrer Freizeit als bildende Künstler. Frühe Beispiele sind die Zeichnungen, Grafiken und Gemälde der Porzellanmaler Karl Gottlob Ehrlich und Johann Gottfried Jentzsch, in denen die Stadt Meißen mit ihren landschaftlichen Schönheiten abgebildet ist. Eindrucksvoll ist auch Kühnls Grafikserie über „Kriegsgreuel“ um 1775. Die steinernen Grabplastiken Johann Joachim Kändlers im Kreuzgang des Stadtmuseums gehören ebenfalls zu diesen frühesten Werken.

Die ältesten bekannten, selbstständigen Werke von Porzellanmalern fallen in die Zeit um 1764, als die Zeichenschule künstlerisch der Dresdner Akademie der Bildenden Künste un-



Theaterdirektorin Seder. Ölgemälde von Moritz Pappermann.

Foto: WA Preußel, Coswig/Sa.

terstellt wurde. Bis ins 20. Jahrhundert hinein bestand zwischen der Porzellan-Manufaktur und der Akademie reger Austausch: Die Porzellan-Manufaktur delegierte talentierte Maler und Gestalter zur Aus- und Weiterbildung nach Dresden und nahm von dort Absolventen auf, um sie in der Porzellanmalerei zu spezialisieren. Ein solcher war auch Johann Friedrich Nagel (1765-1825), der 1793 als akademischer Maler in die Manufaktur eintrat. Daneben arbeitete er weiterhin frei und hinterließ zahlreiche zeichnerische und grafische Blätter, die Meißen und seine Umgebung darstellen. Eine Besonderheit seines Schaffens sind Bilder zu den Ereignis-

sen des Jahres 1813 in Meißen! In der Ausstellung werden 25 Werke Nagels zu sehen sein.

Doch auch ohne akademische Ausbildung arbeiteten einige Porzelliner frei oder verfolgten eigene künstlerische Projekte. Sie waren wesentlicher Antrieb einer eigenständigen Meißner Kunstszene und prägten sie mit.

Neben Malerei und Grafik gibt es in der neuen Sonderausstellung auch Buchillustrationen, Plastiken, Kleinstplastiken und Medaillenkunst und vieles mehr zu sehen. Selbst in der Darstellenden Kunst wie dem Puppenspiel sowie in Lyrik, Dramatik und Prosa versuchten sich Mitar-



Restaurator Ehrhardt macht eine Parkplastik von Theodor Eichler ausstellungsfähig.

Foto: Steffen Förster, Stadtmuseum

beiter der Porzellan-Manufaktur auszudrücken.

Die ausgewählten Exponate entstanden in der arbeitsfreien Zeit und sind keine Entwurfsarbeiten für die Manufaktur.

Insgesamt werden ca. 60 Manufakturisten mit ihrem freien Schaffen vorgestellt. Das älteste Werk ist eine Buchillustration des Malers Probsthayn um 1765, das jüngste stammt aus der pri-

vaten Werkstatt des erst 2010 verstorbenen Formgestalters Ludwig Zepner bzw. des 2014 verstorbenen Porzellanmalers und Malers Wilhelm Hänsch. Für die Sonderausstellung erhielt das Stadtmuseum Leihgaben aus dem Stadtarchiv, der Städtischen Galerie Dresden, dem Musikinstrumentenmuseum Leipzig und von zahlreichen Privatleuten.

Öffnungszeiten und Preise

■ Öffnungszeiten:

31. März bis 1. November 2015, Dienstag bis Sonntag, auch Ostermontag und Pfingstmontag, 10 bis 18 Uhr

■ Eintritt:

Erwachsene 3 Euro; Ermäßigte 2 Euro, Familien 8 Euro

■ Kontakt:

Tel.: 03521 458857;
E-mail: stadtmuseum@stadt-meissen.de

Stadtmuseum Meißen
Heinrichsplatz 3
01662 Meißen



Dipl.-Ing. (FH)

Christian Zumpe & Partner

Nassauweg 5 · 01662 Meißen

Tel. (0 35 21) 72 80 55

Fax. (0 35 21) 72 80 56

Funk 01 72-3 51 00 45

- Heizungsanlagen
- Bäder
- Sanitäranlagen
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Wartung an Heizungsanlagen
- Reparaturen



Thomas Seifert • Bahnhofstraße 1 • OT Löthain • 01665 Käbschütztal
Tel. (0 35 21) 40 15 43 • Funk 01 77-48 88 100 • Fax (0 35 21) 40 16 61
www.seifert-hausinstallation.de • seifert-hits@t-online.de



Die sichere Verbindung für:

- Wärmepumpen
- Heizungen
- Bäder

Das wärmende Herz
des Hauses